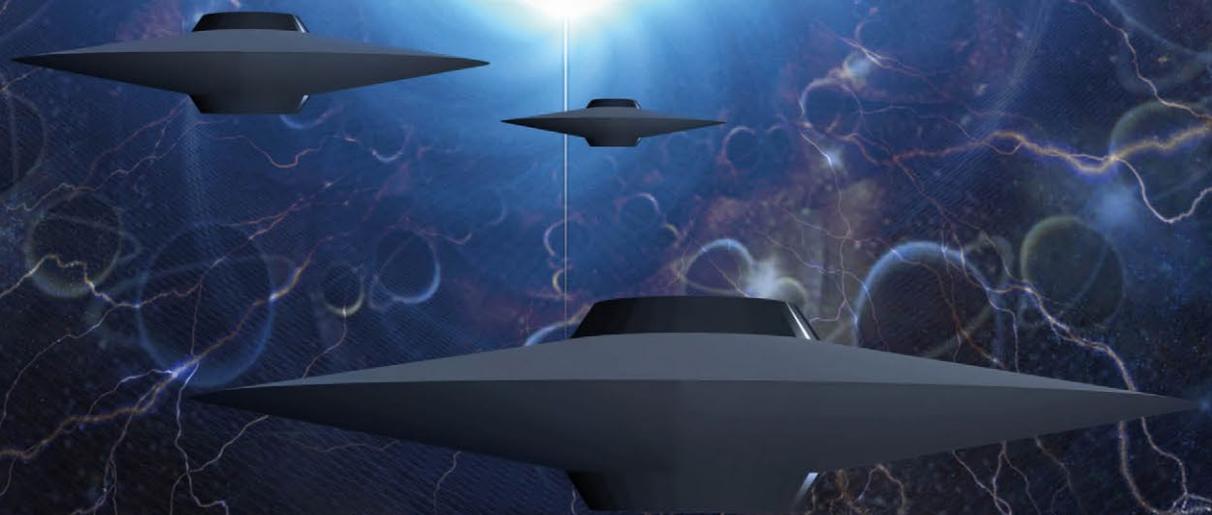


Außerirdische Kontakte

ORIS ORIS



Buch 5

Außerirdische

Sie - die Ausserirdischen - arbeiten auf unserem Planet nicht wegen dessen Eroberung und Unterdrückung, sondern mit einem einzigen Ziel: unseren Sturz in die Kluft der Selbstzerstörung zu hemmen, versuchend unserem Bewusstsein moralische, geistige, soziale und wissenschaftliche Werte nahezubringen, die im zivilisierten Weltall üblich sind. Diejenige wenigen Menschen, die fähig sind, Ihr Wahrheitswort aufzunehmen, tun ihr Möglichstes und sogar Unmöglichstes um es dem halbverschlafenen Bewusstsein der restlichen Menschheit nahezubringen. Schon in den nächsten Jahren werden viele Menschen sich dafür schämen, dass sie, selbst bleibend blind und taub, mit Spöttereien und Verhöhnungen diejenige überschüttet haben, die sich die Freiheit nahmen unüberhörbar ihre Kontakte mit den besten Vertretern des Höchstverstandes zu bekunden und ihr Bestes taten, um den Menschen das von Ihnen geschenkten Wissen zu übergeben.

Viele «Ausserirdischen» von Plejaden, Sirius, Andromeda und anderen Zivilisationen des «Hellen Ringes» leben unter uns jahrtausendlang, leistend Verzicht freiwillig auf das Verbleiben im Weltall der Höchstdimensionen nur dafür, dass wir, Menschen der Erde, von der Quelle nicht vollständig abgeschnitten verbleiben, und um mittels Wahrheitswissen den Weg des geistigen Aufstieges für das Bewusstsein zu beleuchten, das im Illusionsschlaf und im Dunkel der Unwissenheit nicht mehr verbleiben wünsche. Die Bücher von Oris sind als Beispiel solches Dienen wahrzunehmen.

Autor - © Oris

Übersetzung, Korrektur, Computerumbruch: Trigordiy

Textkomposition: Astiyraalls

Jalta, 1998

Inhalt

AUSSERIRDISCHE

Humanoide aus dem Sternbild Regulus	5
Mars und Marsmenschen	8
Zivilisation des Planeten Ceres	19
Zivilisation des Sternbilds Andromeda	28
Zivilisation aus dem Sternbild Plejaden	36
Zivilisation der «Silberkugel-Humanoiden»	48
Das Geheimnis von Tunguska oder noch einmal über Unmenschen	52
Zivilisation der grünen «Kugel-Humanoiden»	58
Christ-Superstar	60
VOLLSTÄNDIGER BÜCHERKATALOG VON ORIS ORIS	68
KONTAKTE	141

Im Laufe von vielen Millionen Jahren der Geschichte der Menschheitsentwicklung fanden ständige Kontakte der Menschen mit zahlreichen kosmischen Zivilisationen statt, deren Erwähnung selbst in der Bibel erhalten blieb (Buch des Propheten Hesekiel, das Erste Kapitel):

«Die Räder waren anzuschauen wie ein Türkis und waren alle vier gleich, und sie waren so gemacht, dass ein Rad im anderen war.

Nach allen vier Seiten konnten sie gehen; sie brauchten sich im Gehen nicht umzuwenden. Und sie hatten Felgen, und ich sah, ihre Felgen waren voller Augen ringsum bei allen vier Rädern.

Und wenn die Gestalten gingen, so gingen auch die Räder mit, und wenn die Gestalten sich von der Erde emporhoben, so hoben die Räder sich auch empor.

Wohin der Geist sie trieb, dahin gingen sie, und die Räder hoben sich mit ihnen empor; denn es war der Geist der Gestalten in den Rädern.

Wenn sie gingen, so gingen diese auch; wenn sie standen, so standen diese auch; und wenn sie sich emporhoben von der Erde, so hoben sich auch die Räder mit ihnen empor; denn es war der Geist der Gestalten in den Rädern.

Aber über den Häuption der Gestalten war es wie eine Himmelsfeste, wie ein Kristall, unheimlich anzusehen, oben über ihren Häuption ausgebreitet, dass unter der Feste ihre Flügel gerade ausgestreckt waren, einer an dem andern; und mit zwei Flügeln bedeckten sie ihren Leib.

Und wenn sie gingen, hörte ich ihre Flügel rauschen wie grosse Wasser, wie die Stimme des Allmächtigen, ein Getöse wie in einem Heerlager. Wenn sie aber stillstanden, liessen sie die Flügel herabhängen, und es donnerte im Himmel über ihnen. Wenn sie stillstanden, liessen sie die Flügel herabhängen.

Und über der Feste, die über ihrem Haupt war, sah es aus wie ein Saphir, einem Thron gleich, und auf dem Thron sass einer, der aussah wie ein Mensch.

Und ich sah, und es war wie blinkendes Kupfer aufwärts von dem, was aussah wie seine Hüften; und abwärts von dem, was wie seine Hüften aussah, erblickte ich etwas wie Feuer und Glanz ringsumher».

In diesem Buch werde ich mich bemühen Ihnen so eingehend wie möglich alles mitzuteilen, was ich während der zahlreichen Kontakte mit Wesentlichen anderer Welten und anderer Weltallzivilisationen erlebt habe, und vorerst werde ich ein Beispiel noch eines ziemlich dauernden Erdbesuches von den Weltallfremdlingen anführen, worüber die uraltesten chinesischen Quellen ausführlicherweise berichten.

HUMANOIDE AUS DEM STERNBILD REGULUS

Das geschah in China, im dritten Jahrtausend vor Christus (2592-2450 v.d.Z.), in der bezeichnenden Geschichtsperiode dieses Landes. Im Stromgebiet von Chuanche, der sich in Nordchina befindet, «umringte das Leuchten des grossen Blitzes den Sternsystem im Sternbild von Kelle (d.h. «der Grosse Bär»). Auf die Erde kam von dem Sternbild Regul «Sohn des Himmels» zugeflogen, den alle mit ihm angekommenen «Menschen» Chuandi nannten.

Im altchinesischen Traktat «Dao-de-zsin» wird der Landungsort von Humanoids auf die folgende Weise beschrieben: *«Stellst du ein Bein – und es versinkt im Sand, dessen Tiefe man nicht messen kann. Weht ein starker Wind – und Sand zieht wie Nebel. Aber hier wohnt eine grosse Anzahl von Wunderdrachen, -fischen, -schildkröten, und sie alle können fliegen. Es gibt dort einen haltbaren, aber sehr leichten Steinkorb, der fähig ist frei über Sand zu schwimmen».*

Für die Überfliegung der Erde nutzte Chuandi auch einen dieser «Drachen», der nicht nur gut fliegen, sondern auch sprechen, und die Fragen von Chuandi beantworten konnte, «über Flügel und einen Schnurrbart verfügte». Das Buch «Aufschreiben über die Herrscher- und Keisergenerationen» berichtet darüber, dass genau auf dieselbe Weise wie Chuandi hundert Jahre später sein Nachfolger – Shao-Chao erschien, vor dessen Erscheinen «ein Stern ebenso wie ein Regenbogen herunterflog und auf die blühende Insel herabsank».

Der Nachfolger von Shao-Chao, Tschshuan-Sjui, erschien auch nachdem «ein blendender Stern die Mondscheibe ähnlich einem Regenbogen durchkreuzte.» Jeder von den nachfolgenden Anhängern erschien genau auf dieselbe Weise. Wer waren doch diese Fremdlinge, woher kamen sie und was machten sie auf der Erde? Diese Fragen werden auch von den uralten chinesischen Texten eingehend beantwortet.

Die Zivilisation, zu der Chuandi und seine Genossen gehörten, kam mit den Sternraumschiffen von dem Sternbild Sjuanjuan, bestehend aus 17 Sternen. Der allerhellste Stern ist der Stern Regul (lat. Regulus) oder Sjuanjuan (Alpha von dem Sternbild des Löwen – ist «das Löwenherz»). Astronomen kennen dieses Sternbild sehr gut, das sich von unserem Sonnensystem in der Richtung nach dem Polarstern befindet, und genauer – zwischen 10 und 40° der Norddeclination liegt, dessen direkter Aufstieg von 9 Uhr bis 10 Uhr 30 min beträgt.

In uralten Zeiten bezeichnete Regul den Sommersonnenwendepunkt und wurde «Wächter des Nordens» genannt. «Der Stern von Regul» besteht in der Tat aus vier Sternen, einer von denen ist Zentralstern (Regul-A) und ist junger als unsere Sonne.

**Dieses Buch kostet weniger,
als Ihre Tasse Kaffee**



Vollständiger Bücherkatalog von Oris Oris

Die Bücher sind in den folgenden Sprachen verfügbar:



Russisch



Englisch



Deutsch



Bulgarische

Über den Verfasser

Oris hat in seinem Schaffensleben rund 100 Bücher zu spirituellen, philosophischen und esoterischen Themen sowie zum Thema der psychischen und spirituellen Wechselverbindung der Energiestruktur des Menschen mit der Energiestruktur des Universums geschrieben.

Den größten Teil seines Lebens widmet Oris der spirituellen Schöpfung, indem er Bücher über kosmologische Themen schreibt. Darin enthüllt der Autor Themen, die vor ihm noch niemand so tief und detailliert angeschnitten hat. Bereits 1996 gelang es Oris, seine spirituelle Bestimmung zu finden, die er bis heute unermüdlich erfüllt.



Oris wurde am 25. Januar 1954 in dem kleinen ukrainischen Dorf Marinka in der Region Donezk in der Familie eines Bergarbeiters und einer Krankenschwester geboren.

Schon früh (im Alter von drei Jahren) entwickelte Oris eine intuitive Begabung für das Schreiben von Gedichten. Sein erstes Gedicht namens "Ginseng" las Oris im Alter von 3 Jahren seiner Mutter vor, die es aufschrieb, weil er noch nicht schreiben konnte.

Außerdem besaß er schon sehr früh übersinnliche Fähigkeiten: Er konnte spontan dynamische Bilder von Ereignissen und Episoden aus dem Privatleben anderer Menschen «sehen», deren Echtheit dann oft bestätigt wurde. Als Vorschulkind machte Oris die Kinder regelmäßig auf bevorstehende Ereignisse aufmerksam,



wenn sie Unfug trieben, und in der Schule wusste er, wer an die Tafel gerufen werden wird, und warnte seine Mitschüler. Er wusste auch im Voraus, welche Jungen und Mädchen miteinander sympathisieren werden und welche nicht.

Oris' erste Gedichte, bereits im Alter von 6 Jahren, wurden in der Zeitung in Bezirk von Marinka veröffentlicht. Außerdem konnte Oris gut zeichnen: 14 Porträts ukrainischer und russischer Schriftsteller, die er in der dritten Klasse malte, schmückten die Wände des Schulflurs.

In 1971 absolvierte Oris die 10. Klasse ab, arbeitete als Lehrer für Leibeserziehung in Mariinskiy Bezirksverbraucherverband und betrat 1973 die Fakultät für Agronomie des Krim-Agrarinstituts ein, wo er 1978 seinen Abschluss machte.

Nachdem er vier Jahre in seinem Fachgebiet an der Südküste der Krim (Jalta) gearbeitet hatte, trat er die Position des Direktors eines Sport- und Erholungszentrums (in Ponizovka - eine Siedlung städtischen Typs) an. 1990 zog er sich im Zusammenhang mit dem Beginn seiner literarischen Tätigkeit zurück.

Als Teenager interessierte sich Oris sehr für Kampfkünste: Karate (Kyokushinkai), Kung Fu (die Kunst des Dim Mak - "giftige Hand", Wing Chun, Zui Quan), Judo, Sambo und andere. Später, 1975, erhielt er den schwarzen Gürtel in Kampfkunst und 1979 eröffnete er in Jalta im Innenministerium eine Abteilung für Kampfkunst und Nahkampf.

Ab dieser Zeit (seit 1975) arbeitete Oris 15 Jahre lang noch während seines Studiums am Institut an mehreren Bucherreihen zum Thema Kampfkünste. Ein dreibändiges Lehrbuch über Karate und die Kunst des Dim Mak mit dem Titel "Der Weg des Karate – vom Schüler zum Meister" wurde farbenfroh gestaltet und 1992 in Moskau veröffentlicht.

In diesen Jahren erschien in Moskau ein Einzelbuch "Dim Mak – die Kunst der "giftigen Hand". Die zweite Reihe, der aus mehr als 20 Büchern unter dem allgemeinen Titel "Einweihung oder Geist des Kriegers" bestand, wurde ebenfalls in dieser Zeit geschrieben, aber, da der Autor keine höhere Sportausbildung hatte, wurde er in der UdSSR nicht veröffentlicht. Aus diesem Grund betrat Oris 1982 im Fernstudium an der Staatlichen Universität Simferopol die Fakultät für Leibeserziehung, jedoch im vierten Studienjahr brach er sein Studium aus familiären Rücksichten (aufgrund der Geburt seines Sohnes Yaroslav im Jahr 1983) und wegen der Perestroika ab.

Während seiner Arbeit an der Reihe «Einweihung oder Geist des Kriegers» trat Oris unwillkürlich zum ersten Mal (in dem Zustand der tiefen Meditation) in Kontakt mit seinen spirituellen Lehrern, woraufhin er regelmäßig die Information erhielt, die die Grundlage für die einzigartige Bucherreihe «Das Leben zwischen den Leben» und alle nachfolgenden Bücher von ihm bildete.

Dann begann für Oris ein intensiverer spiritueller Weg, der durch einen Wendepunkt in seinem Leben gekennzeichnet wurde, denn in seinem Bewusstsein entstand ein dringendes Bedürfnis, sich selbst und seine spirituelle Rolle im Leben zu finden.

Im Jahr 1996 zog er sich als Einsiedler in eine Höhle zurück, aus der er nicht mehr



zurückkehren wollte. Dort, in der Höhle, erhielt er tiefe spirituelle Offenbarungen und Informationen über seine vergangenen (parallelen) Leben. Einige dieser inneren Erfahrungen beschrieb Oris in Gedichten, die in einer eigenen Sammlung veröffentlicht wurden. Aufgrund der Kontakte mit seinen spirituellen Lehrern während dieser Prüfung (als er 40 Tage lang nur Wasser trank) kehrte er, nachdem er seine Bestimmung im Leben erkannt hatte, mit erneuertem Selbstbewusstsein nach Hause zurück, woraufhin in seinem Leben eine neue spirituelle Phase begann: Innerhalb von vier Jahren schrieb er mehr als 40 Bücher, die mehrere Reihen mit folgenden Titeln umfassen: "Das Leben zwischen den Leben", "Kunst des Sterbens" und "Außerirdische Kontakte".

Nach 2000 begann Oris, Texte zu den Melodien sowjetischer Schlager zu schreiben, in denen er die ganze Quintessenz seiner spirituellen Schlussfolgerungen und Gedanken zum Ausdruck brachte und die Bedeutung der Rolle von Liebe, Güte, Barmherzigkeit und aller menschlichen Eigenschaften und Gefühle hervorhob, die die Menschen in ihrem Alltag so oft vergessen.

Außerdem nach 4 aufeinanderfolgenden Spirituellen Einweihungen (von 1996 bis 2000) erhielt Oris Zugang zu wahrhaftigerer und glaubwürdigerer Information über die Struktur des Universums und die Rolle des Menschen darin, die er in den Bücherreihen "lissiidi", "Frohe Botschaft", "Unsterblichkeit ist jedem zugänglich" und "Grundlagen der lissiidiologie" offenbarte. Diese Reihen wurden je nach der Komplexität, Erhöhung und Vertiefung der Eigenschafts-Qualitativität der Informationen aus den Niveaus des kollektiven Unterbewusstseins geschrieben, deren Erkenntnisse die Grundlage seines eigenen Selbstbewusstseins bildeten und in denen er Antworten auf komplexe kosmologische Fragen fand, die für Menschen – wie es schien – noch viele Jahrzehnte lang unbeantwortet blieben.

Eine ausführlichere Liste aller Bücher, die Oris schrieb, finden Sie unten. Sie werden in chronologischer Reihenfolge präsentiert, so wie sie geschrieben wurden.

Alle Oris' Bücher in allen verfügbaren Sprachen können Sie kostenlos von www.orisoris.de herunterladen.

Auswahl und Vorbereitung des Materials, Layout: Astyiraalls
Übersetzung, Korrektur: Trigordiy



1992



Dreibändiges Buch «Der Weg des Karate - vom Schüler zum Meister»

Moskau, 1992

Gesamtseitenzahl: 759

Zum ersten Mal in unserem Land versucht man, persönliche Erfahrung des Autors zu verallgemeinern, der den größten Teil seines Lebens dem Studium der Theorie und Praxis der Kampfkünste widmet hat. Man gibt Originalmaterialien zum psychophysischen Training von Kampfkunstanhängern. Man behandelt moralische Probleme, verfolgt philosophische Ursprünge des Karate-Do zurück, die auf die Lehren des Buddha zurückgehen. Selbst mit dem ausführlichsten Lehrbuch kann man kein Meister des Karate werden. Dazu braucht es einen Lehrer. Worum geht es dann in diesem Buch? Es geht darum, ohne was man nicht zum Meister werden kann.

Der Autor beschäftigte sich seit vielen Jahren ernsthaft und intensiv mit orientalischen Kampfkünsten: Karate, Judo, Kung Fu, Dim Mak (die Kunst des verzögerten Todes). Das Buch wirft das Licht auf alle Trainingsstufen im Karate - von den Grundlagen bis zur höchsten Meisterschaft, einschließlich Dim Mak und berührungslöse Schläge (Energieschläge). Enzyklopädische Ausgabe in drei Bänden. Man stellt detailliert die Grundtechnik der Abwehrbewegungen, Hand- und Fußschläge vor. Man analysiert die Mechanik jeder Bewegung, innere mentale Komponenten, die Technik des Entspannungs- und Konzentrationsphasen der Energie. Das Buch enthält zahlreiche Fotos, Diagramme und Stiche.

BAND 1, INHALT:

ABSCHNITT 1. Der buddhistische Weg

ABSCHNITT 2. Die Entwicklungsweg der orientalischen Kampfkünste

ABSCHNITT 3. Atemübungen in Kampfsportsystemen

ABSCHNITT 4. Trainingssysteme im Studium der Kampfkünste

ABSCHNITT 5. Theorie und Praxis der grundlegenden Karate- und Kung-Fu-Stände und Stellungen

ABSCHNITT 6. Kurzer Überblick über einige grundlegende natürliche Waffen und deren Verwendung

BAND 2, INHALT:

ABSCHNITT 1. Theorie und Praxis der «Uke-Waza» - Abwehrtechniken

ABSCHNITT 2. Theorie und Praxis der Handschlagtechniken

«Zuki-Waza» — eine Technik, um mit den Händen durchdringende Schläge auszuführen



«Uchi-Waza» — eine Technik des Hackens mit den Händen

ABSCHNITT 3. Theorie und Praxis der «Geri-Waza» - Tritttechniken

Tritt nach vorne — «mae-geri»

Seitentritt — «mawashi-geri»

Tritt zur Seite — «yoko-geri»

Tritt zurück — «ushiro-geri»

BAND 3, INHALT:

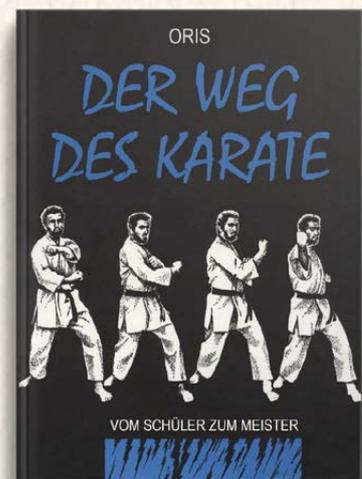
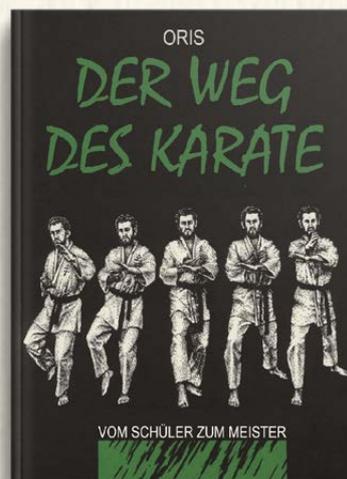
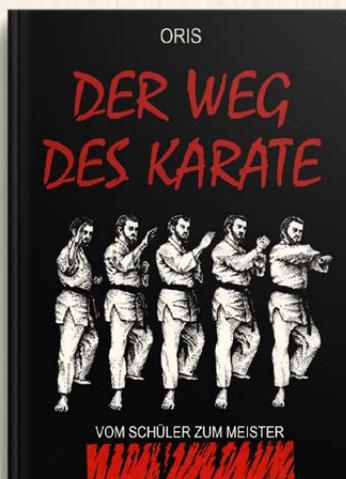
ABSCHNITT 1. Kampfpraxis mit mehreren Gegnern

ABSCHNITT 2. Vorärztliche Hilfe während des Karateunterrichts

ABSCHNITT 3. Einige Möglichkeiten für die Leistungssteigerung von Sportlern

ABSCHNITT 4. Der Weg von der «verzögerten Todesberührung» zu berührungslosen Schlägen

Kurzes Glossar der Grundbegriffe, Namen und Bezeichnungen



1996



«Dim Mak - die Kunst der giftigen Hand»

Moskau, 1996

Gesamtseitenzahl: 211

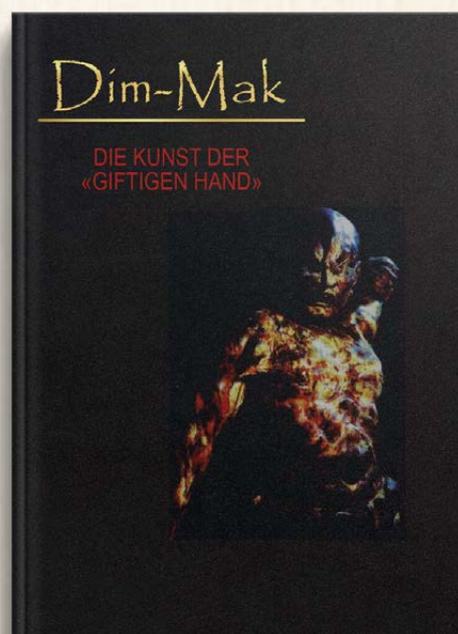
Die Einzigartigkeit dieses Buches besteht darin, dass man zum ersten Mal versuchte, Energiegrundlagen der Kampfkünste sowie sehr spezifische Beeinflussungstechnik von Nervenzentren einer Person und energetische Bekämpfung des Gegners aus der Ferne zu vereinigen.

Sehr detailliert werden psychologische, reflextherapeutische und mechanische Methoden zur Leistungssteigerung von Sportlern bei hohen Belastungen behandelt.

Ausführliche russisch-japanische und japanisch-russische Wörterbücher sind für Meister gedacht, die mit japanischen Karatekämpfern kommunizieren.

INHALT:

- Abschnitt 1. Kampfpraxis mit mehreren Gegnern
 - Abschnitt 2. Vorärztliche Hilfe während des Karateunterrichts
 - Abschnitt 3. Einige Möglichkeiten für die Leistungssteigerung von Sportlern
 - Abschnitt 4. Der Weg von der «verzögerten Todesberührung» zu berührungslosen Schlägen
- Kurzes Glossar der Grundbegriffe, Namen und Bezeichnungen



Reihe «Einweihung» oder «Der Weg des Kriegers»

Diese Bucherreihe über «Die Kunst von Din Mak – Die Kunst des verzögerten Todes» wurde vom Autor geschrieben, um alle Nuancen und Details zu offenbaren, die mit dem Kampfstil des Kung Fu - Dim Mak verbunden sind und die bisher nirgendwo anders so ausführlich und detailliert beschrieben wurden.

«Der Weg des Kriegers und der Geist der Einweihung»

«Der Geist des Denkens und der Weg zur Meditation»

«Krankheit und ihre Heilung durch Gedanken»

«Der Geist des Klanges und Heilung durch Klang»

«Der Geist der Energie»

«Heilen mit Energie»

«Der Geist des Atems»

«Heilen durch den Atem»

«Der Geist der Bewegung»

«Heilen durch Bewegung»

Jalta, 1991-1996



Einzelne Bücher



«Wanderungen der Seele» oder «Das Leben zwischen den Leben»



Moskau, Kiew, 1996

Gesamtseitenzahl: 290



Das Buch macht den Leser nicht nur mit dem Problem des Todes vertraut, sondern behandelt auch den Platz des Menschen in der kosmischen Hierarchie. Sie werden über den Weg des Kriegers und seine Einstellung zum Tod, siebenfache Zusammensetzung des Menschen, Überwindung der Todesangst, Wechselverbindung zwischen Mensch und Egregoren und Chakrams als natürliche Kommunikationskanäle mit anderen Welten erfahren. Das Buch enthält Techniken und Methoden des Eintritts in innere Räume und des Übergangs in andere Welten.

INHALT:

Andere Welten

Krieger und Tod

Meditation ist «Tod»

Todesangst

Kunst des Sterbens

Mensch - Weltraum

Raum und Zeit

 Anleitung zum Übergang in andere Welten

Das materielle Universum

Mensch und Egregor

 Unmenschen

Reisen in Zeit und Raum

 Techniken für den Eintritt in den inneren Raum

Methoden für den Übergang in andere Welten

 Auto- oder Selbsthypnose

 Bewusster Traum

Die zweite Methode des Austrittes

Chakrams - natürliche Kanäle der Kommunikation mit anderen Welten

 Muladhara

 Swadhisthana

 Manipura

 Anahata

 Vishudha

 Ajna

 Sahasrara

Die Zusammensetzung des Menschen

Die siebenfache Konstitution des Menschen





Gedichtband «40 Tage des Einsiedlertums»

Jalta, 1996

Gesamtseitenzahl: 47

Die in diesem Buch vorgestellten Gedichte wurden von Oris 1996 in den Bergen von Ai-Petri geschrieben, als er freiwillig ein Schweigegelübde ablegte und 40 Tage im Bergwald lebte, in einem kleinen Raum zwischen zwei sich gegenseitig stützenden Felsen, den er mit einer Blechbüchse grub, völlig verzichtend auf Nahrung und Kommunikation mit Menschen.

Der innere Grund für seinen Aufbruch in die Berge war das dringende und unnachgiebige Bedürfnis seiner Seele, den Sinn seiner gegenwärtigen Existenz so tief wie möglich zu erkennen und, wenn möglich, zu versuchen, den Sinn seiner eigenen spirituellen Bestimmung zu finden, indem er inneren Dialog mit seinem "Höheren Ich" führte und Möglichkeiten suchte, sich selbst zu verstehen...

Dieses Buch enthält auch eine Aufnahme der Gedichte, die Oris während seines Einsiedlertums rezitierte.



1997-2000



Gedanken und Meditation

Jalta, 1997



Gesamtseitenzahl: 250

+ Hörbuch (in Russisch)



Gedanken, wie Gegenstände, gehören Ihnen nicht: Sie kommen immer von irgendwo her, bleiben für einige Zeit und wirken mit Ihrem Bewusstsein zusammen und verschwinden dann unmerklich irgendwohin. Ihr Denken ist ein Prozess, der in Ihre Realität ständig neue Formen aus der Ihnen bereits bekannten mental-gefühlshaften Erfahrung synthetisiert, daher ist das Denken für Sie der «Anfang» und das «Ende» absolut aller eurer Wünsche – vom Erlangen gewisser materieller Güter, bis «höheren» (in euren Vorstellungen) spirituellen Ziele.

Wenn Sie die Kunst der mentalen Transformationen beherrschen, erhalten Sie ein absolut reales Mittel, um die materiellen Bedingungen Ihrer irdischen Existenz bewusst zu steuern. Wenn Sie sich in dieser Richtung selbstvervollkommen, kann Ihre Mentalität den Punkt erreichen, an dem es möglich wird, die mächtigen Faktoren der elementaren Elemente der Natur zu kontrollieren, indem die Kraft Ihres Geistes nicht nur das Wetter zu beeinflussen, sondern auch solche zerstörerischen Phänomene wie Wirbelstürme, Tornados und Erdbeben, Tsunamis...

INHALT:

Das Leben ist ein Produkt der schöpferischen Bewegung des Gedankens

Jeder Gedanke ist materiell

Arbeit mit Gedanken

Die Lehren des Kriegers

Wie wird man zum Beobachter

Über die Durchführung des Unterrichts zum Thema Konzentration

Wir bauen alles im Leben mit unseren Gedanken und unserem

Bewusstsein auf

Über die Praxis der Traumbildung

Der Gedanke ist ein Produkt der Zeit

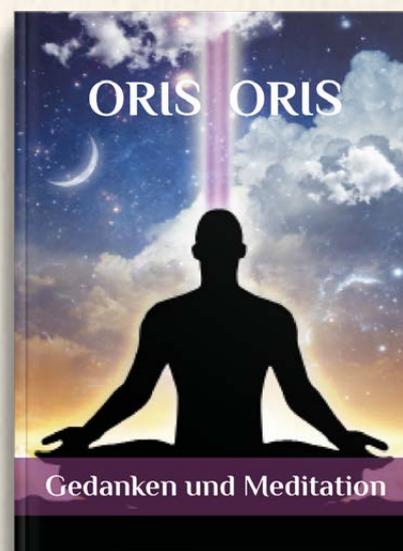
Eine Technik zur Öffnung des «dritten Auges»

Jeder lebt in der Welt seiner eigenen Träume

Wie man über den Gedanken hinausgeht

Über die Schaffung einer Gedankenform in der

Meditation





«Die Seele im Tierkreis»

Moskau, 1999



Gesamtseitenzahl: 219



Das Buch «Die Seele im Tierkreis» setzt die im Buch «Wanderungen der Seele» aufgeworfenen Themen fort und entwickelt sie weiter. Darin spricht der Autor über seine Kontakterfahrung mit außerirdischen Zivilisationen, betrachtet ein Modell der Struktur des Universums, insbesondere Welten der Geister, Höllenwelten, Welten des Sonnensystems und andere Welten und Hierarchien. Die Existenz der Seele im Prozess des Übergangs zwischen den Welten, die Archetypen der astralen und feinen Welten werden ausführlich behandelt. In dem Buch findet der Leser die vollständigsten Antworten auf die ewigen Fragen des menschlichen Seins.

INHALT:

Erster Teil. Welten des Sonnensystems

Welten der Religionen

Welten des Vedanta

Welten nach Buddhismus

Die Welten des Menschen

Absteigende Welten

Aufsteigende Mittelwelten

Welten der «Doppelgänger»

Welt der perfekten Geister

Zweiter Teil. Außerirdische Zivilisationen

Zivilisation vom Planeten Ceres

Zivilisation aus dem Sternbild Andromeda

Zivilisation aus dem Sternbild der Plejaden

Zivilisation der Silberkugel-Humanoiden

Zivilisation der grünen Kugel-Humanoiden

Sternen-Geist Christus

Schutzengel

Dritter Teil. Die physische Welt

ätherische Schicht

physischer Körper

ätherischer Körper

Archetypen von Tiergemeinschaften

Astralkörper

Aura der Seele

Evolution des Geistes



Reihe «Das Leben zwischen den Leben»

Jalta, 1997-1998

Was Oris in den Büchern der Reihe «Das Leben zwischen den Leben» schreibt, ist die je von einem Menschen zu Papier gebrachte detaillierteste Beschreibung der gesamten Folge von Ereignissen, die das Bewusstsein eines Verstorbenen bei seiner Rückkehr in seine himmlische Heimat durchläuft, die so viele «Heime» hat, dass es für einen normalen Menschen unmöglich ist, es sich vorzustellen.

Oris beschreibt detailliert - anhand seiner langjährigen individuellen Erfahrung von Astralausflügen - die von ihm erforschten astralen und mentalen Realitäten, indem er das Unbegreiflich-Unerkennbare Sein ins Wissen verwandelt, das fast für jeden Menschen verständlich ist und ihn (Menschen) zur schrittweisen Bewusstwerdung der Grundwahrheit seiner unendlichen kosmischen Existenz führt.



Buch 1. «Das Leben ohne Tod» («Der Geist des Todes»)



Jalta, 1997

Gesamtseitenzahl: 204

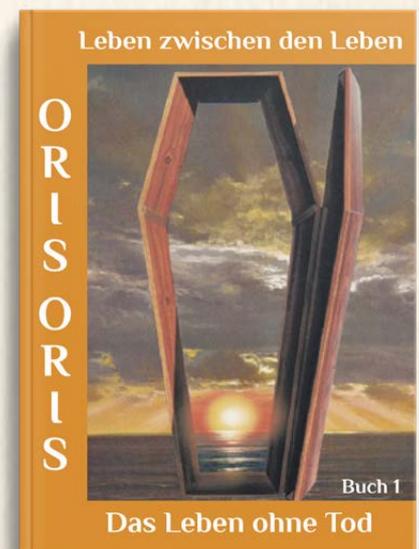


Wer sind Sie? Wie und warum sind Sie in diese grausame und fremde Welt gekommen? Wohin werden Sie gehen und wie werden Sie leben, nachdem Ihre Angehörigen sich von Ihnen auf dieser Erde verabschiedet haben? Und werden Sie danach wirklich existieren? Dies sind ständige Fragen. Aber sie haben Antworten. Das Geheimnis von Leben und Tod zieht den Menschen unwiderstehlich zur Erkenntnis dessen, was er seit langem weiß, was aber bisher geheimnisvoll und unbekannt geblieben ist.

Wenn Sie Antworten auf diese ewigen Fragen suchen, wenn Sie ohne sie nicht mehr leben können, dann ist diese Wissensquelle für Sie..

INHALT:

Der Tod ist der Beginn des Lebens
 Tod und Religion
 Das Leben ist der Weg zur Unsterblichkeit
 Der Tod ist eine Lebensform
 Dialog mit dem Lehrer
 Krieger und Tod
 Krieger und Selbstmord
 Todesangst



Buch 2. «Seele und Kosmos»

Jalta, 1997

 Gesamtseitenzahl: 179

 Angesichts der ständigen Wahl zwischen Gut und Böse ist der Mensch verloren und denkt nicht immer daran, wem seine Entscheidung dient: Gott oder Satan? Um dem Leser die Wahl zu erleichtern, erzählt der Autor ausführlich über Egregoren - astrale Wesenheiten, die sowohl im positiven als auch im negativen Pol des Seins existieren können, was hauptsächlich durch die Natur des Egregors selbst bestimmt wird.

Der Autor hilft, alle Feinheiten der Materie zu verstehen und gibt Beispiele für das Wirken teuflischer Egregoren, was zu geistiger Unwissenheit und gedankenloser Verehrung materieller Symbole führen kann, die das menschliche Bewusstsein auf das Niveau von Zauberern, Magiern und sogenannten UNMENSCHEN herabsetzt.

Wie können wir uns vom astralen Schmutz unserer eigenen Unwissenheit reinigen, der unsere spirituelle Wesenheit herabsetzt und uns auf die gleiche Stufe mit einem wilden Tier stellt? Wie können wir noch zu Lebzeiten für die günstigen Bedingungen unseres posthumer Daseins sorgen? Über dieses und viele andere Themen spricht Oris in seinem zweiten Buch "Seele und Kosmos".

INHALT:

Vom Autor
 Mensch - Kosmos
 Raum und Zeit
 Zeit ist ein Gedanke
 Fluss der Zeit
 Zeitfaktoren
 «Schwarze Löcher» - Quellen der Materie der Anti-Welt
 Materielles Universum
 Seele im Egregor
 Egregoren und Menschen
 Teufel und seine dämonischen Egregore
 Egregor und Seele



Buch 3. «Seele in anderen Welten» («Andere Welten»)

Jalta, 1997



Gesamtseitenzahl: 139



Wenn man von «anderen kosmischen denkenden Zivilisationen» spricht, versteht man entweder vernunftbegabte Bevölkerungen anderer Planeten, die sogenannte «Verstandesbrüder» oder etwas dermaßen Abstraktes und Unbestimmtes. Aber aus irgendeinem Grund ist niemand auf die Idee gekommen, dass diese «denkenden Zivilisationen» WIR selbst sein könnten, diejenigen WIR, die sich auf anderen Niveaus UNSERER Entwicklung, in anderen Bedingungen des Seins, in einer vergangenen oder zukünftigen räumlich-zeitlichen Struktur, in anderen Kreisen des Zeitfeldes UNSERER menschlichen Zivilisation befinden.

Alle so genannten «anderen Welten» sollten nicht als etwas Fremdes und Unbekanntes wahrgenommen werden. Es gibt keine trennende Barriere zwischen «dieser Welt» und vielen «anderen Welten». Im Gegenteil: Alles Seiende ist ein einziges Göttliches Sein.

Dies und vieles mehr erfahren Sie im dritten Buch «Die Seele in anderen Welten».

INHALT:

Vom Autor

Welten des Sonnensystems

Welten der Religionen

Welten des Vedanta

Welten des Menschen

Welten des Himmels

Welten der Stimme Hörenden

Welten der selbstständig zur Erleuchtung Gehenden

Welten der BODHISATTVAS

Welten des BUDDHAS

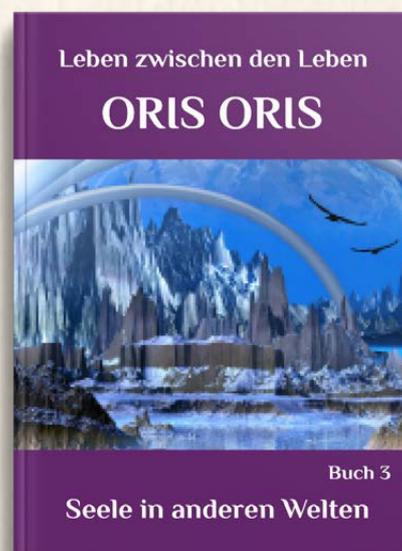
Absteigende Welten

Welten der Hölle

Mittlere aufsteigende Welten

Welten der Doppelgänger

Welten der perfekten Geister



Buch 4. «Außerirdische»

Jalta, 1998

 Gesamtseitenzahl: 242

 Dieses Buch mag dem Leser unglaublich und fabelhaft vorkommen, aber diejenigen, die Ohren haben, um zu hören, werden eine Bestätigung ihrer Gedanken und Hoffnungen und den Beweis dafür finden, dass wir nicht die einzigen Menschen im Kosmos sind.

Es ist an der Zeit, diejenigen zu treffen, die seit Millionen von Jahren unsichtbar um uns herum anwesend sind und Signale ihrer unsichtbaren Existenz senden. Möge jeder von euch dieses Buch so wahrnehmen, wie er fühlt! Die einen können es als Märchen wahrnehmen, die andere als Information zum Nachdenken oder als Wegweiser. Dadurch wird das Hauptziel dieses Buches erreicht, denn Sie werden die Wahrheit kennen, und was Sie mit dieser Wahrheit machen, ist jedermanns persönliche Wahl.

Dieses Buch stellt den geringsten Teil der Informationen über die zahlreichen Kontakte des Autors mit anderen Zivilisationen des Kosmos dar und jener Informationen, die er von jenen erhalten hat, die der Autor die Universellen Lehrer nennt.

INHALT:

Vom Autor

Botschaft des Demiurgen der Welt

Humanoide aus dem Sternbild Regulus

Zivilisation vom Planeten Ceres

Zivilisation aus dem Sternbild Andromeda

Zivilisation aus dem Sternbild der Plejaden

Dringende Botschaft an die Erdbewohner von
Vertretern des Sternbilds Plejaden

Ora's Apell an die Erdbewohner

Aalan sagt den Menschen

Zivilisation von «Silberkugel-Humanoiden»

Das Geheimnis von Tunguska, oder wieder über
Unmenschen

Zivilisation der grünen Kugel-
Humanoiden

Botschaft von Lord Maitreya

Christus - Superstar

Außerirdische bezeugen

Nachrichten von Albellik

Nachricht von Ramasanta

Nachricht von Makkerland

Nachricht von Araaragot

Oris' Dialog mit Andromedaner
Allagorom

Schutzengel

Botschaft von Erzengel Michaels
Botschaft von ELOCHEM an die
Menschen auf der Erde

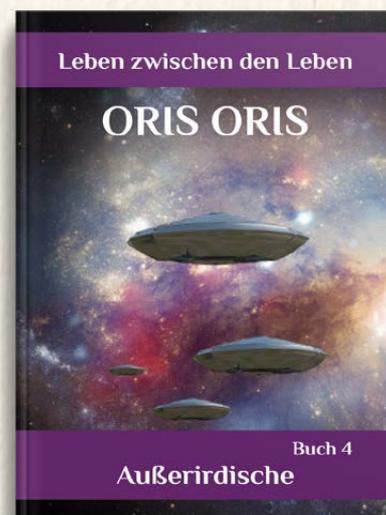
Botschaft von Erzengel Uriel

Botschaft von Erzengel Gabriel

Botschaft von Erzengel Tetatron

Botschaft vom Gott der Sonne

Aufsteigende Welten





Buch 5. «Technik der Astral-Austritte. Chakrams» («Chakrams»)

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 192



In diesem Buch setzt der Autor seine Erforschung der Welt um uns herum fort und versucht, eines der noch unerforschtesten Geheimnisse der Natur – den Menschen zu enträtseln. Denn nur wenn wir uns selbst kennen, können wir Gott und seinen Geheimnissen näher kommen.

Wer sind Sie und was tun Sie auf diesem Planeten? Was ist der Sinn Ihres Aufenthaltes hier? Wohin werden Sie gehen, wenn die Leute über Sie sagen: "Er ist tot..."? Und überhaupt, wird irgendetwas nach dem Tod außer Erinnerung an Sie übrig bleiben? All diese Fragen werden vom Autor dieses Buches von seinem Lehrer beantwortet, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Menschheit der Erde ausführlich mit dem Problem der sogenannten "posthumer Existenz" des Menschen vertraut zu machen.

INHALT:

Doppelgänger des Menschen und die Noosphäre der Erde

Reisen in Zeit und Raum

Techniken zum Eintritt in den inneren Raum

Methoden zum Übergang des Bewusstseins in andere Welten

Relaxation

Selbsthypnose

Allgemeines Schema der Selbsthypnose

Halbschafzustand

Bewusstes Träumen zweite Methode des Eintritts

Gefahr der Besessenheit bei Astralausflügen

Chakrams sind natürliche Verbindungskanäle mit anderen Welten

Muladhara

Swadhisthana

Manipura

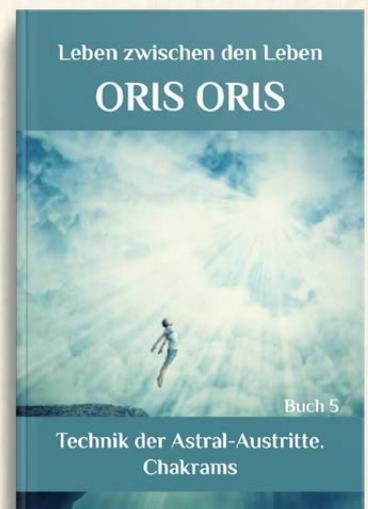
Anahata

Visuddha

Ajna

Sahasrara

Zusammensetzung des Menschen



Buch 6 «Mensch und seine Seele»

Jalta, 1998

INHALT:

Zusammensetzung des Menschen

Die siebenfache Konstitution des Menschen

Physische Welt

Ätherische Schicht

Physischer Körper

ätherischer Körper

Archetypen der feinstofflichen Welt

Archetypen der Tiergemeinschaften

Astralkörper

Astral





Buch 7. «Die Seele im Tierkreis»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 145

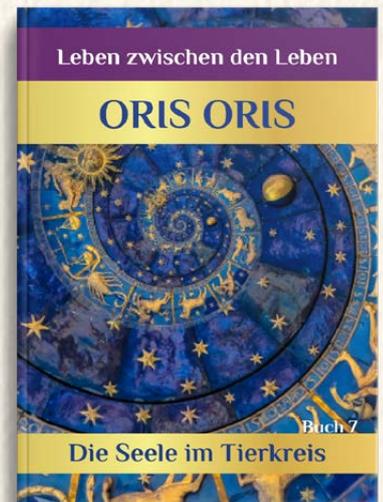


In diesem Buch erklärt der Autor, dass die gesamte Welt um uns herum ein einziges System ist, dessen Teile in sehr enger Wechselbeziehung und Wechselverbindungen zueinander stehen und miteinander verbunden sind, und dass das gesamte Universum einheitlichen Rhythmen und einheitlichen Zyklen unterliegt. Einige dieser Zyklen begannen zur Zeit der Erschaffung der Welten und bestimmen die Evolution des Universums als Ganzes. Andere bestimmen den Verlauf geologischer Prozesse, die das Gesicht unseres Planeten verändern und wiederum die Entwicklung der gesamten Menschheit, die Entstehung und den Untergang irdischer Zivilisationen beeinflussen.

Die Art all dieser Einflüsse, sowohl globaler als auch individueller Rhythmen, auf die Objekte der Welt wird durch die Gesetze des Tierkreises bestimmt, dessen Symbolik viel tiefer geht, als viele Anfänger-Astrologen denken. Darüber hinaus kann man in jeder Reihe zwölf Haupt- und zwölf aktuelle Phasen oder Mikrozyklen unterscheiden, deren Merkmale auch mit dem Durchgang der Seele durch Eigenschaften und mit der Symbolik des Tierkreises verbunden sind.

Dieses Buch, wie auch alle anderen Bücher von Oris, ist für jene Leser gedacht, die ernsthaft, gründlich und mit aufrichtigem Wunsch alles selbstständig verstehen wollen, was die Probleme von Leben und Tod betrifft, die in ihrem bevorstehenden Tod nicht den schrecklichsten und gefährlichsten Feind, sondern im Gegenteil, einen zuverlässigen Ratgeber und Freund sehen.

Mit den Büchern von Oris verwandelt sich der Tod von einem beängstigenden Gegner, von einem unglücklichen Versagen oder einem fatalen Fehler im Universum in noch eine weitere Transformation, die wir bereits mehr als einmal durchgemacht haben.



INHALT:

Die Seele im Tierkreis

Feuriges Antlitz Gottes: Löwe, Schütze, Widder

Luft-Antlitz Gottes: Wassermann, Waage, Zwillinge

Wasser-Antlitz Gottes: Skorpion, Krebs, Fische

Irdisches Antlitz Gottes: Stier, Jungfrau, Steinbock



Buch 8. «Kunst des Sterbens»



Dieses Buch besteht aus 5 Teilen.

Gesamtseitenzahl: 145



Der Autor hat aufgrund seiner langjährigen Erfahrung selbstständiger außerkörperlicher Erforschungen der Feinen Welt versucht, möglichst detaillierte



Antworten auf spezifische Fragen zu geben: Wie stirbt man richtig? Wie kann man lernen, seinen Tod rechtzeitig zu nehmen? Wie geschieht die Transformation feiner Körper während des postmortalen Übergangs?

Dieses Buch, das sehr detailliert den sich verändernden Zustand des Bewusstseins eines Menschen während des Sterbeprozesses und den Aufenthalt seiner Seele in den verschiedenen Schwingungen der Astralenergien beschreibt, ist auch eine Art Handbuch der religiösen Therapie und der eschatologischen Psychiatrie, die durch die detaillierten Texte – «Anweisungen» durchgeführt werden, die von den Angehörigen für den Sterbenden oder bereits Verstorbenen gelesen werden, um sein Bewusstsein vor dem Übergang in die andere Welt zu stärken und zu erwecken.

Unter anderem kann man dieses Buch mit absoluter Sicherheit als einen der detailliertesten Wegweiser zu den vielen Bereichen und Sphären der ätherischen Welt bezeichnen, die wir gemeinhin als «das Leben nach dem Tod» bezeichnen.

«Kunst des Sterbens-1»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 125

INHALT:

Vom Autor
Meditation über den Tod
Meditation über das Sterben
Astrosom und Meditation

«Kunst des Sterbens-2»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 138

INHALT:

Das Geheimnis des Todes
Der posthume Weg
Ägyptisches Totenbuch
Tibetanisches Totenbuch
«Mors certa, hora incerta»
Todesangst
Überwindung der Todesangst

«Kunst des Sterbens-3»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 130

INHALT:

Vom Autor
Metamorphose des Todes
Vorbereitung zum Tod Niemand stirbt
Sterben



Die Sterbephasen
 Augenblick des Todes
 Anzeichen des nahenden Todes
 Dialog mit dem Lehrer

«Kunst des Sterbens-4»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 131

INHALT:

Ein kurzer Überblick über die Vielfalt der Formen und Arten des Sterbens
 Sterben ist die Vollendung einer irdischen Form des Leidens
 Der Tod ist nicht das Ende des Sterbens, sondern der Beginn eines neuen Lebens
 Tod der Unmenschen
 Seele und ihr Impulskreis
 Die erste Phase des Übergangs: der «Punkt der Stille»
 Die zweite Phase des Übergangs: der Tunneleffekt, helle Light
 Helfer
 Allmähliches Erwachen
 Abschiedswort an den Sterbende
 Für den Sterbenden
 Für den Gestorbenen
 Beerdigung
 Gebet für die Toten
 Gebet vor dem Ausgang der Seele
 Gebet nach dem Ausgang der Seele

«The art of dying-5»

Jalta, 1998.

Gesamtseitenzahl: 154

INHALT:

Die ersten Schritte der Seele im posthumen Leben
 Pläne und Niveaus der jenseitigen Welt
 Einige Merkmale des «jenseitigen» Seins
 Begegnungen mit der Mutter
 Liebe jenseits des «Sarges»
 Spirituelle Familien
 Beschreibung der Stadt des «Lichts»
 Was tun die Toten?
 Erwachen
 Die ersten «Stunden» des Jenseits
 Der Tod ist die Rückkehr zum Gott, zur Liebe





Buch 9. «Seele in Astral»

Jalta, Mai 1999



Gesamtseitenzahl: 151



Obwohl es schon viel über die ätherischen Welten geschrieben wurde, jedoch entspricht nichts davon auch nur einem Tausendstel dessen, was diese Niveaus der feinmateriellen Realität WIRKLICH darstellen, in die auch die Seele eines Menschen nach ihrer endgültigen Befreiung vom schweren Anker des physischen Körpers eintritt. Oris brauchte viele Jahre, um sich mehr oder weniger frei in den zahllosen Realitäten der so genannten «jenseitigen Welt» orientieren zu können.

Diese Beobachtungen und außerkörperliche Erforschungen von Astral teilt der Autor auf den Seiten dieses Buches mit den Lesern großzügig mit.

INHALT:

Die Realitäten der feinstofflichen Welt

"Möbius"-Kugel und die Wellenlänge

Gedanke und Wirklichkeit

Struktur des Astral

Bewohner von Astral

Gedanklich-gefühlshafte Grundlage von Astral

Struktur von Astral der Erde

Niedere parallele Welten

Arten von Besessenheiten

Dämonische Heer der Astralwelt

Dämonen

Inkuben und Sukkuben

Lilith

Teufel

Golem

Dubbuk

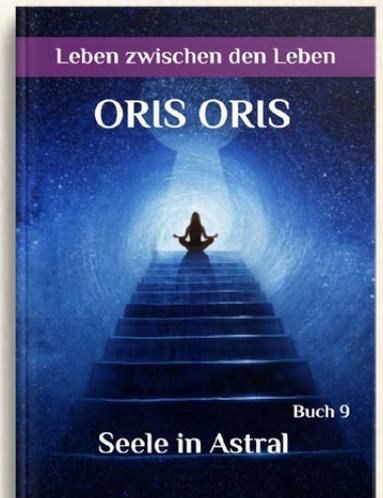
Homunkulus

Nixen

Gremlins

Vampire

Astraltätigkeit von Lebenden



Buch 10. «Bewohner von Astral»

Jalta, Mai 1999

INHALT:

Elementalien

Elementären

Gedankenformen



Buch 11. «Die Entwicklung der Menschheit»

Jalta, Mai 1999



Buch 12. «Anti-Welten und Fegefeuer»

Jalta, April 1999



Gesamtseitenzahl: 136



In unserem wahrlich apokalyptischen und verblüffenden Zeitalter einer beispiellosen Wissenskrise in geistiger und moralischer Hinsicht bankrottgegangener Menschheit, die auf dem feuerspeienden Vulkan der Umgestaltung der Erde Grimassen schneidet und sich nährisch benehmen, wirken Oris' Bücher über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele wie ein heilsamer und ernüchternder Aufruf, der versucht, schlafende Herzen zu wecken.

Auf den Seiten dieses Buches finden Sie geistige Perlen mit den einfachsten und klarsten Antworten auf viele ewige Fragen über den wahren Platz des Menschen im Universum und über den höheren Sinn der menschlichen Existenz auf der Erde.

Dieses Buch erklärt die Natur der Antiwelten der Erde und ihrer Bewohner.

INHALT:

Anti-Worlds

Hoahi und Ungi

Struktur der Anti-Welt

Hierarchie der Anti-Welt

Anti-Welt-Verwaltung

Dämonen sind die Herren der Natur

Dämonen mit lokalem Einfluss

Die Realitäten der Anti-Welt

Besonderheiten von Anti-Welt

Rassen der Antiweltler

Unterscheidungsmerkmale der inkarnierten Ungen

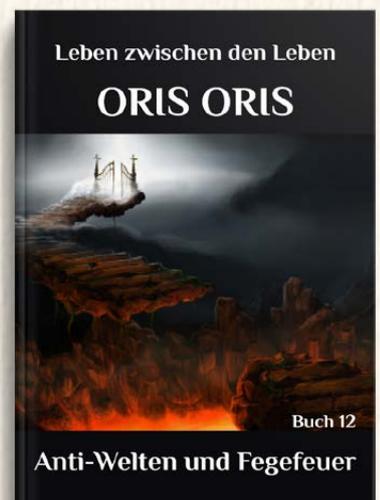
Magie der Anti-Welt

Fegefeuer

Mafloken sind gefallene Geister

Sphären der Hölle

Sphäre der Wut und des Zorns



Buch 13. «Leidenswege der Seele»

Jalta, August 1999



Gesamtseitenzahl: 178

Solange Mensch lebt, denkt er nicht viel darüber nach, WAS ihn in der nächsten Sekunde erwartet: Denn Wie viele schöne Zeilen wurden mitten im Satz abgebrochen und wie viele gute Taten dazu bestimmt waren, nie unerfüllt zu werden, nur weil Menschen in der Hektik des Lebens alles Beste und Notwendigste



ständig «auf später» verschoben und weiter verschoben, indem sie vergessen, dass sie im nächsten Augenblick dieses «später» schon überhaupt nicht haben werden.

Wie viele verlorene Möglichkeiten für gewöhnlichste Manifestation von Güte und Liebe zueinander wurde nie verwirklicht und wie viele unausgesprochene Worte versanken in nichts!..

In diesem Buch geht es nicht um den Tod, sondern vielmehr darum, WIE man jetzt schon sein ganzes Leben und sofort umgestalten soll, um jedem nächsten Moment seiner Existenz ohne Enttäuschung, Verzweiflung und Trauer zu begegnen.

INHALT:

Besonderheiten der Reinkarnation

Besonderheiten des Denkens

Sphäre der hungrigen Geister

Das posthume Schicksal der Bauchdienern

Das posthume Schicksal der Trinker

Das posthume Schicksal von Vivisektoren und Schindern

Das posthume Schicksal von Frauen, die eine Abtreibung gemacht haben

Posthume Existenz bei den Mafloken

Selbstmörder und Opfer von «Unfällen»

Geschichte des Selbstmords

Die Natur des Selbstmords

Das posthume Schicksal von Unfallopfern

Grundsätze für den Ausstieg aus der Hölle

Neutrale Zone

Kollektive Tierseelen

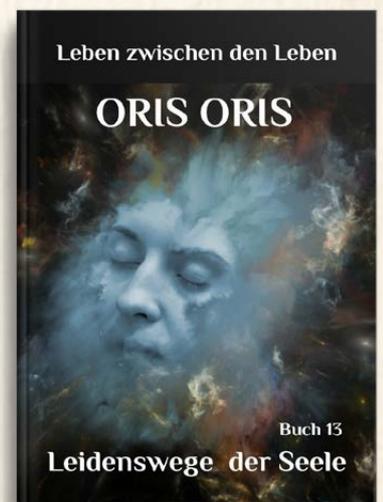
Doppelgänger-Welt: Die Mafiten

Vierter Bereich von Astral: die Mahoiten

Dritter Bereich von Astral: die Lamiten

Zweiter Bereich von Astral

Erster Bereich von Astral



Buch 14. «Hölle und Fegefeuer»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl:

INHALT:

Seele in den neun Kreisen der Hölle

Bewohner der Hölle

Mafloken

Mafiten

Mahoiten

Lamiten

Neutrale Zone

Kollektive Tierseelen





Buch 15. «Seele in Höheren Welten»

Jalta, August 1999



Gesamtseitenzahl: 178



Was Oris in den Büchern der Reihe «Das Leben zwischen den Leben» schreibt, ist die je von einem Menschen zu Papier gebrachte detaillierteste Beschreibung der gesamten Folge von Ereignissen, die das Bewusstsein eines Verstorbenen bei seiner Rückkehr in seine himmlische Heimat durchläuft, die so viele «Heime» hat, dass es für einen normalen Menschen unmöglich ist, es sich vorzustellen.

Oris beschreibt detailliert - anhand seiner langjährigen individuellen Erfahrung von Astralausflügen - die von ihm erforschten astralen und mentalen Realitäten, indem er das Unbegreiflich-Unerkennbare Sein ins Wissen verwandelt, das fast für jeden Menschen verständlich ist und ihn (Menschen) zur schrittweisen Bewusstwerdung der Grundwahrheit seiner unendlichen kosmischen Existenz führt.

INHALT:

Harmonische Realitäten von Mental

Paradies

Lebenstätigkeit und Gedankenschaffen im Paradies

Energetische Struktur des MENTALEN KÖRPERS

Charakteristik von Menschen mit einem unterentwickelten mentalen Körper

Charakteristik von Menschen mit einem mittelstark entwickelten mentalen Körper

Räumliche «Geographie» des Bereichs des konkreten Denkens

Prototypen irdischer Formen

Kompensatorische Niveaus von Mental

«Zweiter Himmel» von Christen

Charakteristik der energo-informationellen Hauptsphären von Mental

Siebte Sphäre – äußere

Sechste Sphäre – vorbereitende

Fünfte Sphäre – balancierende

Vierte Sphäre – zentrale

Realitäten der Niveaus des abstrakten DENKENS

«Dritter Himmel»

Städte des Lichts

Beschreibungen einiger der Städte des Lichts

Höhere kausale Realitäten des zweiten und dritten Erdglobusse

Nachwort



Buch 16. «Vorbereitung der Seele auf eine neue Inkarnation»

Jalta, 1999



Buch 17. «Apokalypse»

Jalta, August 1999

INHALT:

Die Zukunft der Erde bis 2147

Kataklysmen

Das Kommen des Vorläufers und des Antichristen auf die Erde

Russlands Schicksal

Das Goldene Zeitalter

Die sechste menschliche Rasse



Buch 18. «Menschen und Unmenschen»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 149



Nie zuvor wurde den Menschen das Geheimnis der Erschaffung unserer Welt und jene tragische Rolle offenbart, die Luzifer – eines der höchst geistigen Ersterschaffenen Bewusstseinsformen des Logos unseres Universums – in der Geschichte der Entstehung und Entwicklung der Menschheit auf unserem Planeten spielte.



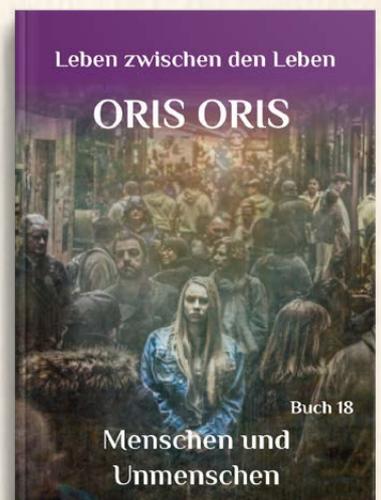
Das Ziel dieses Buches ist es, Ihnen das Wissen zu vermitteln, das Ihnen helfen wird zu verstehen, wer Gott ist und welchen Platz in Ihm die Kräfte einnehmen, die die Menschen «Satan», «Teufel» usw. nennen. Welche energetisch-informationelle Nische besetzen sie im Raum der Erde und welche Form haben sie (und ob sie diese haben?) in Wirklichkeit.

INHALT:

Unmenschen

Das Geheimnis und die Tragödie des Luzifers

Reinigung vom Bösen noch zu Lebzeiten



Buch 19. «Seele in der Hölle»

Jalta, 1998

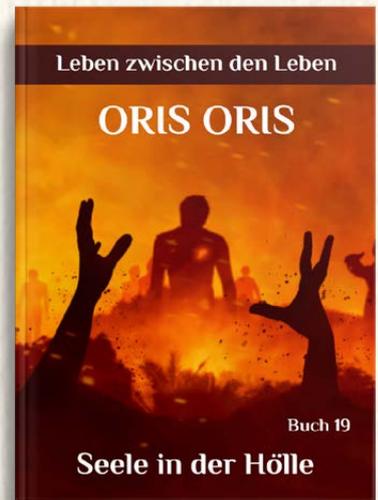


Gesamtseitenzahl: 142

Die Angst vor dem Tod ist die Angst einer Persönlichkeit, sich selbst zu verlieren, die Angst vor der Notwendigkeit einer weiteren Entwicklung. Der Mensch hat am meisten Angst vor dem Unbekannten, aber gerade das Unbekannte bringt den Menschen immer wieder dazu, seine Angst zu überwinden. Viele Menschen sind sich der unendlichen Vielfalt der Bewusstseinsniveaus in ihrer eigenen Natur überhaupt nicht bewusst, und was auch immer der Autor dieses Buches ihnen darüber erzählen mag, wird ihnen nicht helfen, es zu verstehen.



Aber es gibt einen kleinen, wenn auch nur ein Tausendstel der Menschheit, für den auch das ganze Wissen über das wahre Bild der Existenz nach dem Tod gegeben wird, für dessen Umgestaltung eine kleine Gruppe von Sternengeborenen zielgerichtet inkarnierte, indem sie sich bereit erklärten, Vermittler zwischen den erwachenden Bewusstseinen der Erde und den Bewusstseinen der geistigen Lehrer von Sirius und Plejaden zu sein. An jeden Tausendsten der inkarnierten Erdenmenschheit richtet sich Oris in seinen Büchern.



INHALT:

Leben der Seele auf verschiedenen Planeten:

Pluto
Uranus
Mond
Mars
Neptun

Hölle und Fegefeuer:

«Astrale Schalen» und Gespenster

Hölle

«Geographie» der Hölle

Neun Kreise der Hölle:

Seele im ersten Kreis
Seele im zweiten Kreis
Seele im dritten Kreis
Seele im vierten Kreis
Seele im fünften Kreis
Seele im sechsten Kreis
Seele im siebten Kreis
Seele im achten Kreis
Seele im neunten Kreis

Buch 20. «Seele in anderen Welten 2» («Andere Welten 2»)

Jalta, 1998

 Gesamtseitenzahl: 143

INHALT:

Die stereotypischen Welten von Astral («Maklaken», «Vergonen», «Glumiden» und «Mafiten»)

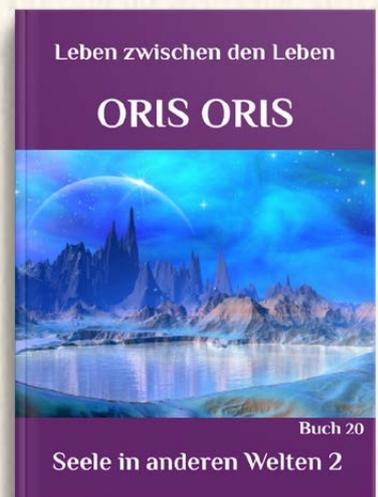
Vierter Bereich von Astral («Shortzen», «Kloksen», «Glepminen» und «Mahoiten»)

Dritter Bereich von Astral («Praviner», «Eldonen», «Kakrikontzen» und «Lamiten»)

Zweiter Bereich von Astral. Erster Himmel

Erster Unterplan von Astral. Zweiter Himmel

Jupiter
Saturn
Merkur
Venus
Proserpina
Mental
Gesetze des Mentals



Reihe «Außerirdische Kontakte»

In der heutigen Welt gibt es viele Information über UFOs, Begegnungen einzelner Personen und sogar ganzer Regierungen mit Außerirdischen, sowie Materialien über telepathische Kontakte mit Vertretern verschiedener außerirdischer Zivilisationen, usw. Leider wird diese Information, wenn sie durch verschiedene Dimensionen zu uns in unsere dreidimensionale Welt gelangt, – aufgrund unserer dreidimensionalen Denkweise – oft sehr stark verzerrt und von uns missverstanden.

Die Ihnen angebotenen Materialien der Kontakte von Oris mit den Kommandanten und Besatzungsmitgliedern der Raumschiffe Sirius-A und Sirius-B angeboten, sowie mit anderen außerirdischen Bewusstseinen und Zivilisationen, einschließlich des Christus-Bewusstseins, Lord Maitreya, Gott der Sonne (der Logos unseres Sonnensystems), ELOHIM (der Schöpfer unseres Universums) und die vier Erzengel (Michael, Uriel, Gabriel und Metatron) sind bereits dadurch einzigartig, dass sie buchstäblich «aus erster Hand» empfangen wurden und sehr wertvolle Information enthalten, die für die ganze Menschheit, die am Vorabend der Umgestaltung der Erde lebt, nützlich ist.

Die Plejdier und Sirianer, die die wahren spirituellen Lehrer der Menschheit sind, teilen gerne das Wissen mit uns, ohne das wir Erdbewohner die endlose Reihe irdischer Inkarnationen nicht verlassen und uns als Gleichberechtigte in den Weiten des kosmischen und galaktischen Schaffens an außerirdische Zivilisationen nicht anschließen können, die dem «Freundschaftsbund des hellen Rings» gehören.

Darüber und über vieles mehr können Sie in dieser Reihe «Außerirdische Kontakte» erfahren.





Buch 1. «Die Lehrer von Plejaden berichten»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 134



Solche Begriffe wie "Weltraum", "Höherer Verstand", "UFOs", "Außerirdische" usw. sind inzwischen fest in unserem Bewusstsein verankert, und wir können uns nicht mehr vorstellen, dass wir, unser Planet und unsere gesamte Existenz vom Rest des Universums und von der Hoffnung auf einen vielversprechenden direkten Kontakt mit unseren Verstandes-Brüdern getrennt sind.

Wer sind sie, unsere Lehrer, was lehren sie, wie sehen sie aus und was wollen sie von uns? In diesem Buch finden Sie Antworten auf diese und viele andere Fragen.

INHALT:

Vom Autor

Die Lehrer von Plejaden berichten

Erste Botschaft des Demiurgen der Welt

Botschaft an die Erdbewohner von Vertretern des Sternbildes Plejaden

Ora's Botschaft an die Erdbewohner

Aalans Botschaft an die Menschen

Erste Mitteilung von Albellik

Zweite Mitteilung von Albellik



Buch 2. «Besatzung des Raumschiffs Sirius-A berichtet»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 133



In diesem Buch freuen sich die Plejadier und Sirianer, die wahren geistigen Lehrer der Menschheit sind, mit uns das Wissen zu teilen, ohne das wir Erdbewohner in der kurzen bis zur Umgestaltung gebliebenen Zeit (nur 15 Jahre!) nicht in der Lage wären, selbstständig aus dem vieltausendjährigen Winterschlaf zu erwachen und in der undurchlässigen Dicke des kollektiven Bewusstseins notwendige Anzahl von außerzeitlichen Passagen zu durchbrechen, die für den sog. Paradigmenwechsel notwendig sind.

INHALT:

Die Besatzung des Raumschiffs Sirius-A berichtet

Dritte Mitteilung von Albellik

Ramasantas erste Mitteilung

Ramasantas zweite Mitteilung

Das erste universelle Gesetz des Kosmos

Das zweite universelle Gesetz des Kosmos

Das dritte universelle Gesetz des Kosmos

Das vierte universelle Gesetz des Kosmos

Vierte Mitteilung von Albellik





Buch 3. «Besatzung des Raumschiffs Sirius-B berichtet»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 140



Die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre versprechen laut Prognosen von Außerirdischen, sehr informativ und interessant für die Menschheit zu werden. Wir werden sehen, wie sich unsere sogenannte «unerschütterliche Realität» buchstäblich vor aller Augen schnell «auf den Kopf» gestellt wird. Auch jetzt scheint uns die Welt nicht mehr so stark und unzerstörbar zu sein, wie sie zuvor war. Und sehr bald werden wir alle Zeugen und direkte Teilnehmer an der globalen Repräsentation von Chaos und Verwirrung sein. Die Grundlagen all unserer kulturellen, religiösen, philosophischen und wissenschaftlichen Paradigmen, die uns bisher stets als Abbild der «realen» Welt dienten, werden in wenigen Jahren Risse bekommen und beginnen vor unseren Augen in Trümmer zu gehen.



Die Realität des Neuen Zeitalters ist in uns selbst, und die wichtigsten Veränderungen, die es uns hervorzurufen bevorsteht, werden in erster Linie unseren inneren Inhalt betreffen, der, nachdem er das göttliche Licht unserer Seelen von der jahrtausendealten Unterdrückung durch die Materie befreit, den Muff und den Verfall unserer irdischen Städte in den überirdischen Glanz der Schönheit verwandeln wird, die die Städte des Lichts der neuen, verwandelten Erde überflutet.

INHALT:

Die Besatzung des Raumschiffs «Sirius B» berichtet

- Erste Mitteilung von Makkearland
- Zweite Mitteilung von Makkearland
- Dritte Mitteilung von Makkearland
- Vierte Mitteilung von Makkearland
- Fünfte Mitteilung von Makkearland
- Sechste Mitteilung von Makkearland
- Siebte Mitteilung von Makkearland
- Achte Mitteilung von Makkearland



Buch 4. «Die Lehrer der Menschheit berichten»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 141



Im Laufe der Geschichte hat die Menschheit ihre Wahrnehmung der Welten von der multidimensionalen, zu der alle feinmateriellen Sphären des Astrals gehören, auf den dreidimensionalen, grobmateriellen Plan verengt, dadurch hat sie sich nicht nur selbst in ihrer Wahrnehmung eingeschränkt, sondern auch die Möglichkeit völlig zunichte gemacht, mit den Bewusstseinen von Hunderttausenden anderer kosmischer Zivilisationen zu kontaktieren, die im Kosmos schöpferisch aktiv tätig sind.



Vertreter vieler dieser vernunftbegabten Zivilisationen haben unseren Planeten praktisch nie verlassen, während andere höhere Wesen sich nur wenige Jahrtausende unter den Menschen verkörpert hatten.

Sie haben freiwillig alle Lasten der irdischen Verkörperungen und das schwerste menschliche Karma nur deshalb mit uns geteilt, nur um den Menschen der Erde durch das Wissen der Wahrheit und persönliche Erfahrung bei ihrem schnelleren Aufstieg entlang der steilen Stufen der Evolutions-Leiter zu helfen.

INHALT:

Die Lehrer der Menschheit berichten

Araaragot berichtet

Oris' Dialog mit Andromedaner Allaagor

«Wanderer» berichtet:

Erste Botschaft des Wanderers

Zweite Botschaft des Wanderers

Dritte Botschaft des Wanderers

Erste Botschaft von Christus, Lord Maitreya

Botschaft vom Gott der Sonne

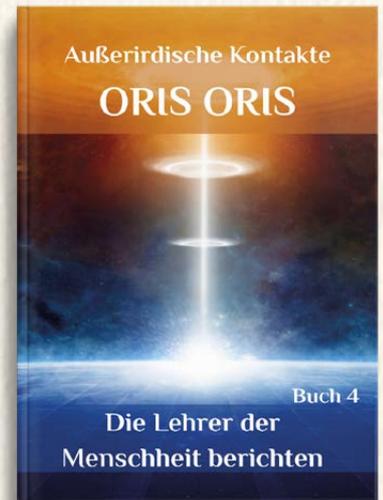
Botschaft von Elohim an die Menschen der Erde

Botschaft von Erzengel Michael

Botschaft von Erzengel Uriel

Botschaft von Erzengel Gabriel

Botschaft von Erzengel Metatron



Buch 5. «Außerirdische»

Jalta, 1998



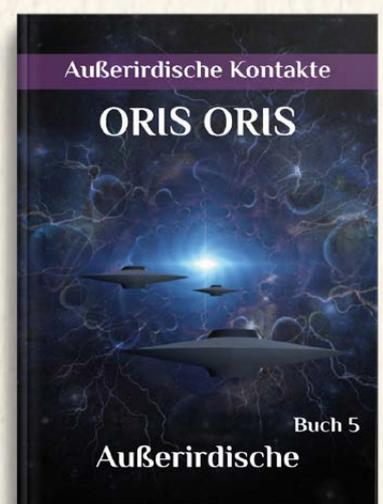
Gesamtseitenzahl: 139



Sie - die Außerirdischen - arbeiten auf unserem Planeten nicht, um ihn zu erobern und zu versklaven, sondern mit einem einzigen Ziel: unseren rasanten Abstieg in den Abgrund der Selbstzerstörung zu verlangsamen, indem sie versuchen, unseren Bewusstseinen die moralischen, geistigen, sozialen und wissenschaftlichen Werte des zivilisierten Kosmos zu vermitteln.

Die wenigen Menschen, die in der Lage sind, ihr Wort der Wahrheit wahrzunehmen, tun alles Mögliche, und sogar Unmögliches, um es den halbschlafenden Bewusstseinen der übrigen Menschheit zu übermitteln.

Viele «Außerirdische» von Plejaden, Sirius, Andromeda und anderen Zivilisationen des «Lichtringes» leben Jahrtausende lang unter uns und verzichten freiwillig auf Aufenthalt in den Welten höherer Dimensionen, damit wir, die Menschen der Erde, nicht völlig vom Ursprung abgeschnitten blieben, aus Dem wir alle stammen und



um mit dem Licht der Wahrheit den Weg des geistigen Aufstiegs für Bewusstseine zu erleuchten, die nicht länger im Traum der Illusionen und der Dunkelheit der Unwissenheit bleiben wollen. Die Bücher von Oris sind ein Beispiel für solch ein Dienen.

INHALT:

Außerirdische

 Humanoide aus dem Sternbild Regulus

Mars und Marsmenschen

 Zivilisation des Planeten Ceres

 Zivilisation des Sternbilds Andromeda

 Zivilisation aus dem Sternbild Plejaden

 Zivilisation der «Silberkugel-Humanoiden»

 Das Geheimnis von Tunguska oder noch einmal über Unmenschen

 Zivilisation der grünen Kugel-Humanoiden

 Christ-Superstar



Buch 6. «Am Vorabend des Armageddons»

Jalta, August 1998



Gesamtseitenzahl: 146



Dieses Buch steht in Einzigartigkeit und Wert der darin enthaltenen Information den anderen Oris' Büchern nicht nach und setzt das Thema der Kontakte mit Vertretern der Welten höherer Niveaus des Seins fort.

Wie viele Menschen sind von Christus selbst kontaktiert worden, um den Menschen auf der Erde am Vorabend des so genannten «Jüngsten Gerichts» konkrete Ratschläge zu geben? Ist die Mutter Gottes vielen erschienen, um ihnen durch ihr Wort den Weg zur Rettung in den schrecklichen Tagen der nahenden Katastrophen und Unglücke zu zeigen? Werden Sie dem Rang deren bewusst, die Sie ansprechen - Christus und die Königin des Himmels!

Dieser Informationen keine Aufmerksamkeit zu schenken, würde bedeuten, die Augen zu schließen, während man am Rande des Abgrunds stehen und den Tod riskieren würde. Wollen Sie das? Wenn nicht, dann lesen Sie aufmerksam, nehmen Sie es auf und ziehen Sie Ihre eigenen Schlüsse, indem Sie die Augen Ihres Herzens öffnen.

INHALT:

Am Vorabend des Armageddons

Zweite Botschaft von Christus, des Herren von Maitreya

 Die Gebote von Christus

Das Wort der Himmelskönigin an das Adams Geschlecht

Antworten von Oris auf die Fragen der Schweizerischen

Gruppe der verkörperten Außerirdischen





Buch 7. «Der Beginn von Armageddon»

Jalta, September 1998



Gesamtseitenzahl: 133



Der Beginn des Zeitalters des Wassermanns. Nostradamus schrieb: «Ich sehe einen wiedergeborenen und erneuerten Christus kommen. Und dann wird es lange Frieden, Einheit und Harmonie zwischen den Generationen der verschiedenen Rassen geben».

Der Prozess der Polarisierung der Menschen je nach der Eigenschafts-Qualitativität ihres Bewusstseins hat bereits überall auf der Welt rasch begonnen. Sie wird bald zur endgültigen Trennung der Menschheit führen, nicht nach Nationalitäts-, Religions- oder Parteizugehörigkeit, sondern nach der Eigenschafts-Qualitativität ihrer geistigen Schwingungen. Die Menschen hatten mehr als genug Zeit Vernunft anzunehmen und ihr Leben zum Besseren zu verändern. Doch heute bleibt nicht einmal Zeit zum Nachdenken.

Sehr bald wird sich der erste Kataklysmus von noch nie dagewesener Stärke stattfinden, der nicht nur den Umfang der Erde verändern, sondern auch ihre Magnetpole verschieben wird. Die Erdachse, die sich bereits in einem instabilen Zustand befindet, wird sich verändern, was zu dauerhaften Katastrophen führen wird. Erdbeben und Überschwemmungen werden zu gewöhnlichen Erscheinungen, und lange und ausgedehnte Brände werden den gesamten Planeten verschlingen.

Heute «rutschen wir nicht mehr in den Abgrund» und «stehen nicht an seinem Rand», wie Wirtschaftler und Politiker uns beruhigen - wir fliegen bereits mit großer Beschleunigung in diesen Abgrund und Flügel, um damit zu schlagen und hochzufliegen und dem Tod zu entgehen, niemand hat uns gegeben, oder besser gesagt, Gott hat gegeben, aber wir haben sie vergessen...

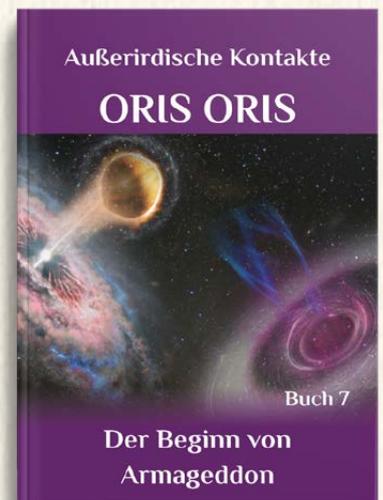
INHALT:

Der Beginn von Armageddon

Dritte Botschaft von Ramasanta

Fünfte Mitteilung von Albellik

Antworten von Oris auf die Fragen der schweizerischen Sterngeborenen-Gruppe



Buch 8. «Quo Vadis»

Jalta, Januar 1999



Gesamtseitenzahl: 139



Der Besatzungskommandant des Raumschiffs Sirius-A, Albellik, teilt der Menschheit auf der Erde durch Oris weiterhin Wissen über die letzten Zeiten der physischen Verkörperungen des planetarischen Wesens und ihre Vorbereitung auf die geistige



Transformation mit. Er beantwortet die Fragen von Oris und erzählt ausführlich darüber, WAS die Menschheit WIRKLICH darstellt, was ihre wahren Möglichkeiten sind und was für nahe Perspektiven sie auf diesem Planeten hat.

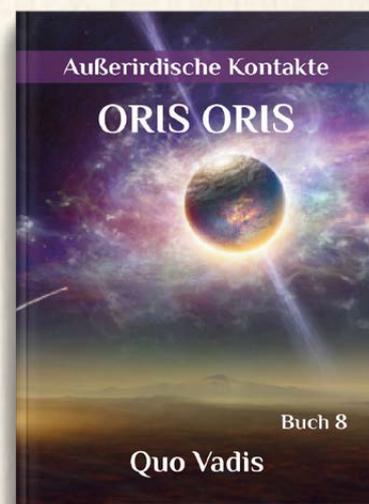
INHALT:

Quo Vadis

Sechste Botschaft von Albellik

Siebte Botschaft von Albellik

Aus den Briefen von Oris an die verkörperten
Sterngeborenen



Buch 9. «Das Wort der Verklärung»

Jalta, 1999

 **Gesamtseitenzahl: 131**

 «Heilige Mutter Gottes, rette uns...» - bittet man im Gebet an die Heilige Jungfrau. Aber dieselben Menschen glauben nicht und verleumden, meiden und bleiben gleichgültig, wenn die Lebendige Jungfrau selbst zu ihnen spricht und ihnen die Wege ihres Heils erklärt. «Heuchler, sagt ihnen die Himmelskönigin, wisst, wie der Himmel aussieht, und warum wisst ihr nicht, wie man die Zeichen der Zeit erkennt? ... Macht euch bereit, Leute, denn es ist wahr: Tag und Stunde des Gerichts über diese Welt ist bereits gekommen.»

Im August übermittelte die Muttergottes durch Oris den ersten Teil ihres «WORTES», und am 13. und 19. Januar 1999 übermittelte sie durch denselben Kanal die folgenden zwei Teile und trug auf, aus ihrem «Wort» das überweltliche «Evangelium der Verklärung» zu verfassen, das als Einzelbuch «Evangelium der Verklärung der Gottesmutter» herausgebracht werden soll (siehe unten).

INHALT:

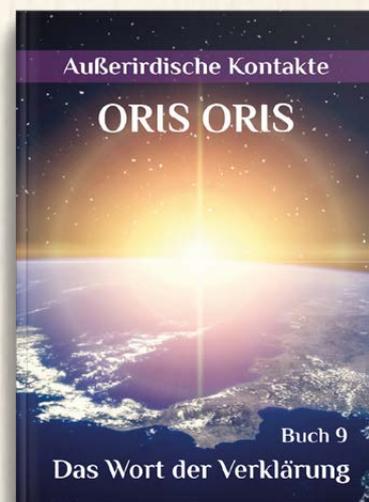
Das Wort der Verklärung

Das Wort der Verkündigung der Mutter Gottes

Das Wort der Verklärung der Mutter Gottes

Die zweite Botschaft des Demiurgen der Welt

Aus den Prophezeiungen der Endzeit



Buch 10. «Neue Erde»

Jalta, Juni 1999

 **Gesamtseitenzahl: 156**

 Nach der Veröffentlichung der vorangegangenen Bücher aus dieser Reihe kommen Briefe an Oris aus ganz Russland, Weißrussland, Ukraine in einem endlosen Strom



und nach der Veröffentlichung seiner Bücher auf Deutsch und Englisch - aus Europa, aus England und USA.

Aus Zeitgründen hat der Autor keine Möglichkeit, die zahlreichen Fragen zu beantworten, die seine Leser stellen.

Aber die wichtigsten Fragen beantwortet Autor in diesen und folgenden Büchern dieser Reihe.

Auch in diesem Buch veröffentlicht der Autor die Dritte Botschaft von Christus-Maitreya am Vorabend der Umgestaltung der Erde.

INHALT:

Neue Erde

Die dritte Botschaft von Christus, Lord Maitreya

Antworten von Oris auf die Umgestaltung

Die nächsten Perspektiven der

Menschheitphysikalischer Atlas der Neuen

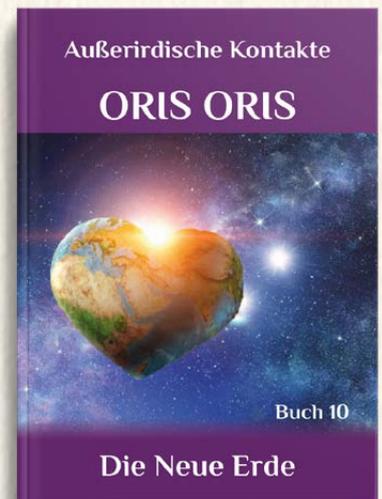
ErdeAnalogien des Todes des Menschen und

Prozessen der Umgestaltung der Erde

Meditative Praxis mit den Elementen

Genetische Vielfalt der Menschheit

Fragen und Antworten



Buch 11. «Die Botschaften des Himmels»

Jalta, Juli 1999



Gesamtseitenzahl: 122



Dieses Buch von Oris macht den Leser mit nächster Botschaft der Vertreter des Höchsten Kosmischen Verstandes auf der Erde - Lord Christus-Maitreya und dem Kommandanten der Besatzung des Raumschiffs Sirius-A, Albellik bekannt.

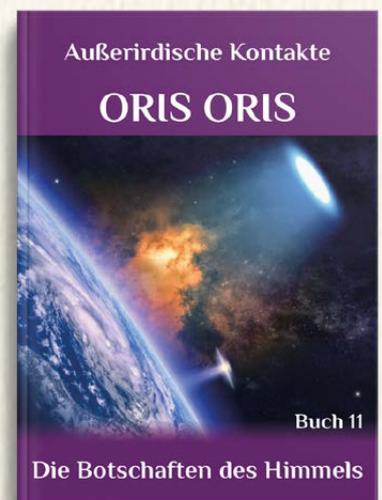
Das ist das letzte Material von Oris' Kontakten, das er am Vorabend seiner Abreise zusammen mit sechs anderen Sternengeborenen zu einer 44-tägigen Meditation und Körperreinigung durch Wasser auf dem Ai-Petri-Plateau erhielt.

INHALT:

Botschaften vom Himmel

Die vierte Botschaft von Christus, Lord Maitreya

Die achte Botschaft von Albellik



Buch 12. «Das Tagebuch der Transmutation»

Dieses Buch besteht aus vier Teilen.

Gesamtseitenzahl: 722



Vom 07.07. bis 19.08.1999 eine Gruppe von Stern-Geborenen-Bewusstseinen unter der Leitung von Oris, folgend den konkreten Empfehlungen, die Oris während Kontakte mit Albellik erhalten hatte (Wahl eines Ortes, Unterkunftsarten, Aufenthalt und Ernährung, Übungen, Themen und Arbeitsmethoden im Astral usw.), befand sich in der Krim, auf dem Ai-Petri-Plateau für gemeinsame Meditationen und gemeinsame Arbeit auf dem feinen Plan mit den Jupiterianern - den Vermittlern der Ersten Reihe seitens Plejadier.

Dieses Tagebuch wurde von Firoksanta geführt und von Oris vor der Veröffentlichung bearbeitet.

Was in dieser Zeit mit ihnen geschah - Transmutation, unglaubliche Ereignisse, die sich auf dem feinstofflichen Plan abspielten, erfahren Sie in diesem Tagebuch.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 1»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 185

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die zwischen dem 07.07.1999 und dem 19.07.1999 geschahen.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 2»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 186

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die zwischen dem 20.07.1999 bis 31.07.1999 geschahen.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 3»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 175

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die vom 01.08.1999 bis 13.08.1999 geschahen.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 4»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 176

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die vom 14.08.1999 bis 19.08.1999 geschahen.



Buch 13. «Alle Kontakte (Außerirdische Kontakte)»

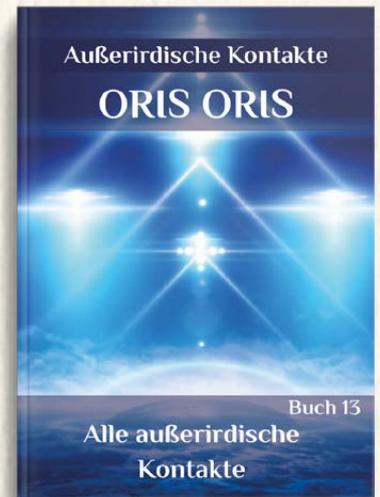
Jalta, 1999



Gesamtseitenzahl: 422



Von den zahlreichen Kontakten, die der Autor gechannelt hat, enthält diese Sammlung die nach Ansicht des Autors wichtigsten Kontakte.



Gedichtband «40 Tage des Einsiedlertums»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 20

Die in dieser Sammlung präsentierten Gedichte wurden von Oris in der Zeit vom 7. Juni bis 19. August 1999 geschrieben, als er auf dem Ai-Petri-Plateau in Begleitung von sechs Gleichgesinnten war, erneut das Schweigegelübde ablegte und fastete.

Diese Zeit ist ausreichend detailliert in der Bucherreihe, die aus 4 Büchern besteht, unter dem allgemeinen Titel «Das Tagebuch der Transmutation» beschrieben.

Dieses Buch enthält auch eine Tonaufnahme der Gedichte, die Oris während dieses Aktes der geistigen Abgeschiedenheit auf einem Tonbandgerät rezitierte.



Reihe «Die Evangelien»

«Das Evangelium der Verklärung von Mutter Gottes»

Jalta, 2002

Gesamtseitenzahl: 185

Das Wort des "Evangeliums der Verklärung" wurde Oris auf überweltliche Weise von der Lebenden Allerreinen Immer-Reinen Maria selbst während der Meditationen am 13. und 19. Januar 1999 diktiert.

INHALT:

Wort der Mutter Gottes
 Wort über Feinde
 Wort über Murren
 Wort über Mitgefühl
 Wort über Buße
 Wort an die Wahren
 Wort über die Liebe
 Wort über die Schwäche
 Wort über den Antichristen
 Vorabend des Jüngsten Gerichts
 Der Beginn des Jüngsten Gerichts
 Wort der Verkündigung
 Das Weinen der Muttergottes
 Die Verklärte Welt



«Das Evangelium der Verklärung von Christus»

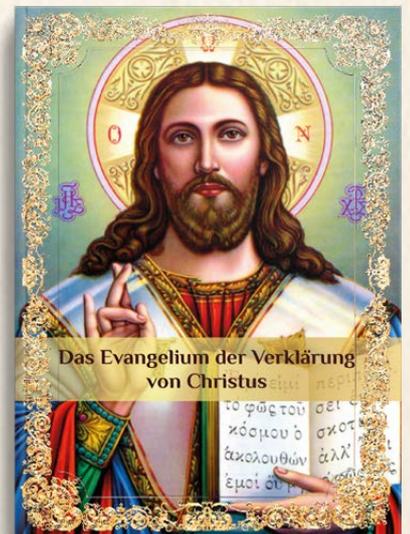
Jalta, 2002

Gesamtseitenzahl: 217

Diese Informationen wurde von Oris im direkten Kontakt mit dem Bewusstsein von Christus am 19. August 2000 und wurde von ihm am 7. Januar 2002 veröffentlicht.

INHALT:

Das lebendige Wort «Evangelium der Verklärung von Christus»
 Gottes Wort über Verklärung
 Gottes Wort über die Liebe
 Gottes Wort über Weisheit
 Gottes Wort über den Tod
 Gottes Wort über den Feind des Menschengeschlechts
 Gottes Wort über das Leiden
 Gottes Wort über die Nicht-Verurteilung
 Gottes Wort über den Glauben
 Gottes Wort des Herrn über Buße
 Gottes Wort an meine Treuen
 Gottes Wort über die Rettung der Seele



2000 – 2008

Reihe «Arbeitsmaterialien»

In dieser Reihe sind die Arbeitsmaterialien von Oris für die Bücher der Reihe «lissiidi» veröffentlicht, von denen viele Informationen letztendlich nicht in die endgültige Fassung der Reihe aufgenommen wurden..

«Chakram-Persönlichkeiten und ihr Einfluss auf das Bewusstsein des inkarnierten Menschen»



Jalta, 2000

Gesamtseitenzahl: 184



Der Autor beschreibt das Wesen des Begriffs der Chakram-Persönlichkeiten und ihren Einfluss auf das Bewusstsein des Menschen durch die psychischen Zentren (Chakren).

INHALT:

Chakram-Persönlichkeiten und ihr Einfluss auf das Bewusstsein des inkarnierten Menschen

Padma und Flammen

Das Zeitfeld des Menschen und die Struktur seiner wechselseitigen Kommunikation mit den Chakram-Persönlichkeiten

«Alles, was es gibt, gibt es schon und es gibt immer zum Besten!»

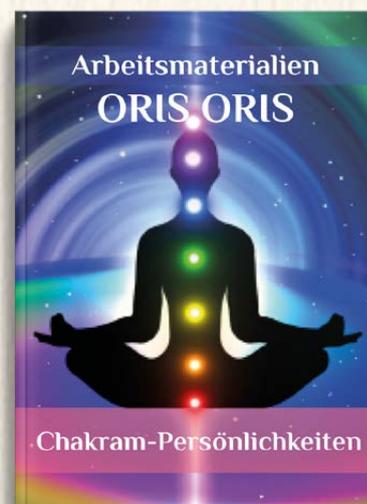
«Ihr werdet nicht sterben, aber ihr werdet euch verändern»

Eine neue Sichtweise auf den Körper des Menschen

Das geistig-kosmische Wesen des Menschen

Die Bedeutung der Schwingungen der Tonnamen der Sterngeborenen für die Beschleunigung der spirituellen Entwicklung

Chakram-Meditation



«Muladhara-Chakra (Argllaamuni-lissiidi)»



Jalta, 2000

Gesamtseitenzahl: 149



Funktionell ist das Argllaamuni-Zentrum (Muladhara) eng mit den psychologischen Fähigkeiten des physischen Körpers verbunden, um das Überleben des physischen Körpers und den Schutz des Menschen vor ungünstigen äußeren Einflüssen zu gewährleisten. Dieses untere Zentrum spielt die Hauptrolle bei der Aktivierung des gesamten Immunsystems. Sein normales Funktionieren vermittelt ein Gefühl von körperlicher Gesundheit, Wohlbefinden, Selbstvertrauen und Stabilität.



Aber Ungleichgewicht und alle Arten von Muladhara-"Durchschlägen" in der Aura, die zu einem ständigen Abfluss dieser Energien führen, können Selbstzweifel, tiefe Depressionen, Willenslosigkeit, plötzlicher Zusammenbruch und Erschöpfung, vermehrte Schmerzen in den unteren und mittleren Körperteilen, Mutlosigkeit und Schwermut verursachen. Dies ist besonders charakteristisch für diejenigen, die die karmischen Kanäle des Herzzentrums noch nicht geöffnet haben oder diese nur sehr schwach aktiviert sind, um den Menschen vollständig auf die höheren, spirituellen Niveaus des Fühlens und Denkens umzustellen. In solchen Fällen verliert der Mensch das Ziel seines Lebens, als ob er seine Wurzeln verlöre, und gibt sich rein intuitiv, den Bewusstseinen der Organe und Systeme des physischen Körpers folgend, ganz der Befriedigung seiner eigenen niederen Wünsche hin, um so die Energie des Argllaamuni-Zentrums wieder aufzufüllen.

INHALT:

Muladhara-Chakra (Argllaamuni-lissiidi)

Die Farben, Schattierungen und Klänge von Argllaamuni-Wirbeln

Der Einfluss des Chakram-Mantras auf das Bewusstsein und das Leben eines Menschen

Der Einfluss der Schwingungen von Worten und Musik auf das Bewusstsein

Besonderheiten der Geometrie des Argllaamuni-Raumes

Der "Herr" des Chakrams

Die Spezifik der Beziehung zwischen der verkörperten Persönlichkeit und den fragmentierten

Bewusstseinen der Argllaamuni-lissiidi

Eigenschaftsqualitative Charakteristik der fragmentierten Bewusstseinen der Argllaamuni-lissiidi vom ersten bis zum siebten eigenschaftsqualitativen Niveau von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des ersten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des zweiten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des dritten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

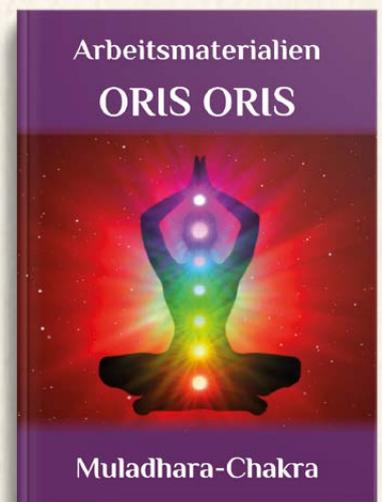
Die Bewusstseinen des vierten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des fünften eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des sechsten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des siebten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Arbeitsmethodik mit Chakram-Persönlichkeitsarbeit von Argllaamuni-lissiidi
Über den Abbau negativer Emotionen





«Svadhithana-Chakra (Inglimilissa-lissiidi)»

Jalta, 2000



Gesamtseitenzahl: 243



Die Unkosten unserer sexuellen Erziehung haben dazu geführt, dass die meisten Menschen, selbst wenn sie eine tiefe sinnliche Anziehung erfahren, anstatt im Prozess der intimen Annäherung und der sexuellen Energiesteigerung eine herzliche spirituelle Untersuchung des anderen zu beginnen, im Gegenteil ihre Herzzentren schließen und die einzigartige Möglichkeit hochgefühlshafter Bewunderung in einen trivialen Geschlechtsverkehr verwandeln.

Leider ist es für die Schöpfer der grob-astralen und dicht-materiellen Realitätstypen sehr vorteilhaft, dass die Mehrheit der Menschen das Wesen der SEXUELLEN WECHSELWIRKUNG als einen geistigen intimen Prozess völlig falsch und verdreht versteht, der, wenn er richtig verstanden wird, einen stabileren Kontakt einer Persönlichkeit mit ihrer inneren Wesenheit, eine hochgefühlhafte und tief seelische Manifestation der auf der Erde inkarnierten Persönlichkeit unter den Menschen begünstigen würde.

Die Liebe ist das wahre Symbol für das kommende Zeitalter der Umwandlung auf der Erde! Und der geheimnisvolle «heilige Schlüssel» zum Tor der geistigen Umwandlung liegt nicht irgendwo in der kosmischen Unendlichkeit und dem unergründlichen Unbekannten, jenseits unserer psychischen Fähigkeiten, sondern ganz «in der Nähe», oder besser gesagt, in unserem eigenen Herzzentrum AIGLILLIA, das mit den höchsten Schwingungen der Liebe buchstäblich zu jedem manifestierten Aspekt des Lebens um uns herum erfüllt ist, einschließlich dem stärksten von allen - dem Sexuellen.

INHALT:

Swadhithana-Chakra (Inglimilissa-lissiidi)

Das Mandala von Inglimilissa und ihr kosmisches Wesen

Zwölfjährige Chakram-Zyklen

Sex und Astralaustritte

Einige Skizzen für den Abschnitt «Wechselwirkung der Geschlechter»

Einige Skizzen für den Abschnitt «Sex und pathologische Besonderheiten der individuellen Physiologie»

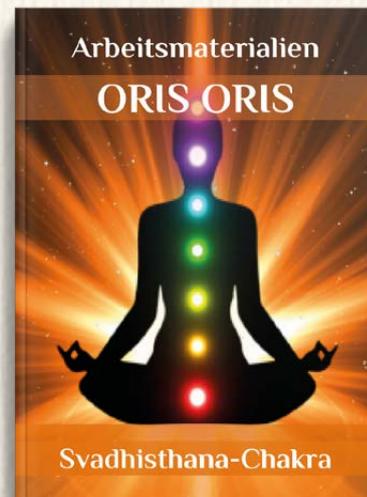
Familie, Sex und geistige Entwicklung

Eine Technik zur sexuell-herzlichen Transmutation von Chakra-Energien

Sexuelle Transmutation ohne Partner

Sexuelle Transmutation mit einem beliebigen Partner

Sexuelle Transmutation durch das Ansehen erotischer Filme



Sexuelle Transmutation mit einem geliebten Menschen

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen vom ersten bis zum siebten energieinformationellen Niveau der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des ERSTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des ZWEITEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des DRITTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des VIERTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des FÜNFTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des SECHSTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des SIEBTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Techniken zur nachhaltigen Entfremdung des selbsteingedrungenen Chakram-Bewusstseinen aus dem eigenen Astrosom



«Anahata chakra (Aigllilliaa-lissiidi)»

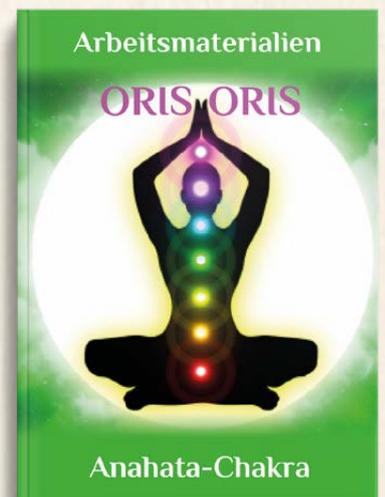
Jalta, 2000



Gesamtseitenzahl: 97



Oris beschreibt seine Überlegungen zu den so genannten Anahata-Zuständen und vertieft die Begriffe von Güte und Liebe, indem er ihre verschiedenen Schattierungen aufzeigt, je nachdem, ob eine mehr oder weniger egoistische Komponente in jeder dieser Manifestationen vorhanden ist.



Reihe «ISSIDI»

Diese Reihe von Büchern, von den ersten bis zu den letzten Seiten, enthält die einzigartigsten in ihrer Bedeutung und die wichtigsten Informationen, die Oris nach dem Jahr 2000 während seiner regelmäßigen direkten Kontakte mit den Schöpfern der Menschheit erhalten hat: Algellis (Argllaamuni und Inglmilissa lissidi-Zentren), lillgmmii-I, (Aigllilliaa und Orlaaktor-lissidi) Lua-Andis (Ulgluu und Saasfati-lissidi), Greyli-Vin (Olgoolloni und Aani-lissidi), Sliargsmii (Raaklima und Uluguma-lissidi), Sslaaiingsa (Svaagali und Eyaa-lissidi) und Ssniillgsa. Diese kosmischen Wesen repräsentieren die persönlichen Interpretationen von Oris auf den Niveaus des kollektiven Unterbewusstseins, Überbewusstseins, Oberbewusstseins, Superbewusstseins, Hyperbewusstseins, Probewusstseins und Protobewusstseins. Das detaillierte Wissen eines solch hohen buddhistischen Niveaus war nie aus vielen evolutionären Gründen weder das Eigentum der Menschen, noch sogar das geistige Vorrecht der Eingeweihten der 3-4 planetarischen Initiationen.

Nur im Zusammenhang mit den geistigen Umwandlungen, die auf der Erde intensiv begonnen haben, und mit der Vorbereitung des kollektiven Bewusstseins der Menschheit auf den Akt der Umwandlung ist dieses Wissen nun an jene Erdenmenschen weitergegeben worden, die bereits geistig reif für sein richtiges Verstehen und Begreifen sind und nun danach dürsten, es zu nutzen, um ihren weiteren Weg der Bewältigung und Gewinnung der gesamten Erfahrung der verkörperten irdischen Existenz schneller und effektiver wie möglich fortzusetzen.

In keiner der astralen oder schriftlichen Quellen unseres Planeten finden sich auch nur oberflächliche Andeutungen oder gar Analogien zu dieser Lehre, denn der Zugang zu ihr erfordert vom geistigen Sucher eine aktive Selbstenthüllung und eine lange Erfahrung des bewussten Daseins auf dem kausal-buddhistischen Niveau sowie ein langes Dasein außerhalb der physischen Hülle.

Oris hat das gesamte Wissen, das er erhalten hat - die Lehre über die Chakram-Persönlichkeiten - bewusst nur in die höchsten Ajṇa-Vishudha-Niveaus des planetarischen kollektiven Verstandes integriert, da eine weitere Anpassung dieser hochgeistigen Kodes an ein allgemein zugängliches Verständnis zu einer erheblichen Verringerung ihrer Glaubwürdigkeit führen würde. Daher ist eine produktive Aufnahme dieser Informationen nur für Menschen mit aktiv entwickelter und ausgearbeiteter psychischer ÜBER-Zwerchfell-Zentren möglich. Für sie und NUR FÜR SIE geben die Geistige Lehrer der Plejaden diese neueste geistige Lehre.



Buch 1. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt»

 *Jalta, 2001*

Gesamtseitenzahl: 159

INHALT:

Vom Autor

Illusionen und Metamorphosen des Universums

Objektiven Realitäten der Erde

«Wir sind viele, aber wir sind eins»

Chakramen der Seele

Zwölf energieinformationeller Pläne

Zwölf Typen von Energie-Materie

Zwölf Haupt-Chakramen

Geistig-synthesierende Rolle der Kundalini-Energien

Kosmisch-umwandelndes Wesen der «Nadi»-Kanäle

Buch 2. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt»

 *Jalta, 2003*

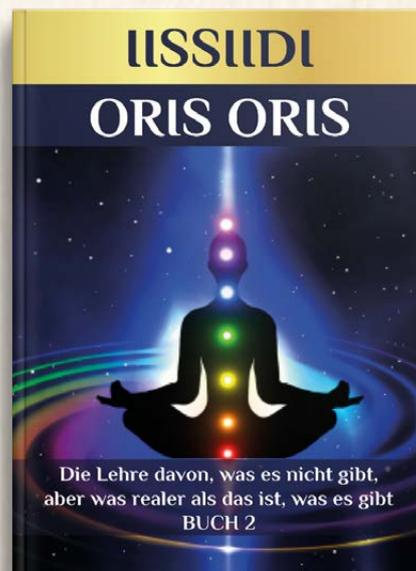
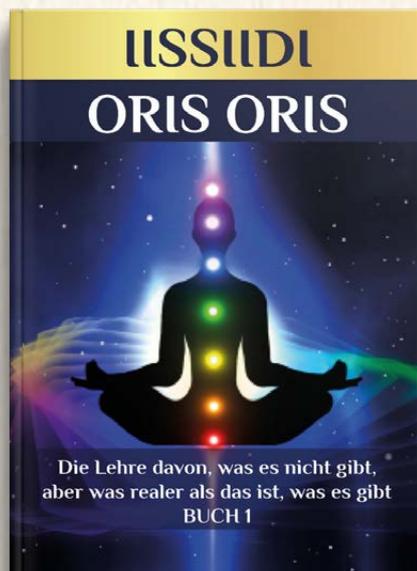
Gesamtseitenzahl: 137

INHALT:

Das geistig-kosmische Wesen des Menschen

Chakram-Persönlichkeiten und ihr Einfluss auf das menschliche Bewusstsein

Padma und Flamen



 **IISSIIDL. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt». Bedeutungswörterbuch**

Jalta, 2003

Gesamtseitenzahl: 150

 **IISSIIDL. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt». Bedeutungswörterbuch. Anhang**

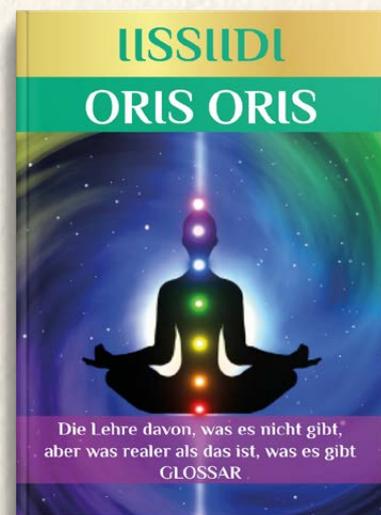
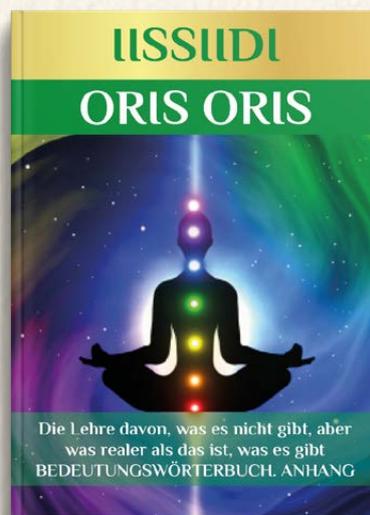
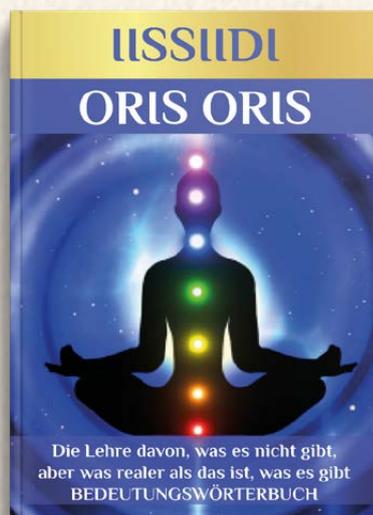
Jalta, 2003

Gesamtseitenzahl: 55

 **IISSIIDL. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt». Glossar**

Jalta, 2003

Gesamtseitenzahl: 25



«Frohe Botschaft»

Im Jahr 2006 wurden zwei Bände von Oris' Büchern, die die Ergebnisse seiner weiteren Kontakte mit den Lehrern der Menschheit widerspiegeln, die die höchsten persönlichen Interpretationen seines Überbewusstseins und Superbewusstseins darstellen, unter dem allgemeinen Titel "Frohe Botschaft" veröffentlicht, deren Inhalt eine schöpferische Phase der Arbeit mit Informationen eines grundlegend neuen, höheren Qualitätsniveaus einleitete.

Als Ergebnis zahlreicher Antworten auf Leserfragen zu den Materialien dieser Bände ist eine neue Buchreihe mit dem Titel "Unsterblichkeit ist jedem zugänglich"



entstanden. Diese Bücher waren ein Teil des lissidiologischen Wissens - der neuesten geistig-kosmologischen Vorstellungen von Universum und Menschen.



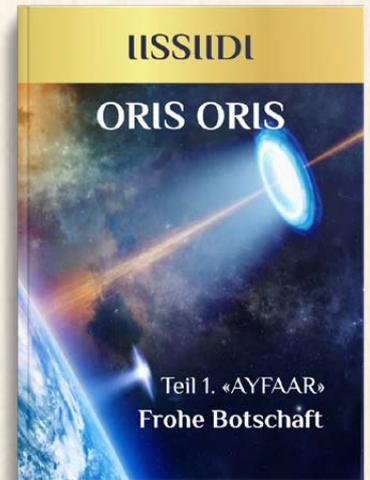
Frohe Botschaft – Teil 1 «AYFAAR»

Jalta, 2006

Gesamtseitenzahl: 507

INHALT:

Anschluss des Bewusstseins an die «Lehre von IISSIDI»
 Illusionen und Metamorphose des Universums
 DDIIUJJI (Universum)
 Energo-Plasma- und räumlich-zeitliche Struktur
 des Universums
 Ayfaar - der Höchste Verstand von DDIIUJJI
 TLAASSMA-A - Kosmischer Geist
 SSMIJISSMAA-A - «Analog-Seelen» des Kosmischen Geistes
 GOOLGAMAA-A (Aspekt-Seele)
 LLUU-VVU - «menschliche Persönlichkeit»



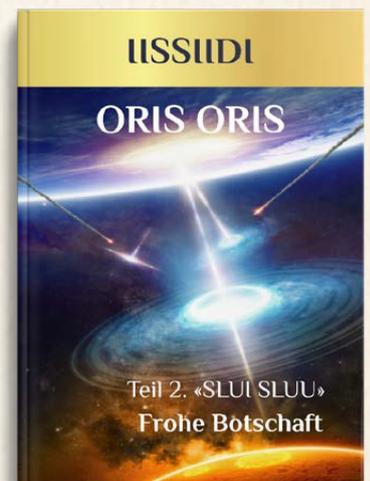
Frohe Botschaft – Teil 2 «SLUI-SLUU»

Jalta, 2007

Gesamtseitenzahl: 498

INHALT:

Anschluss des Bewusstseins an die «Lehre von IISSIDI»
 Illusionen und Metamorphose des Universums
 Universelle kosmische Gesetze
 ALL-Einheitlichkeit der Mehrheiten
 Individuelle Formen der schöpferischen «Persönlichkeiten»
 von SLUI-SLUU, die sich durch IISSIDI-Zentren von AIJ-JA
 realisieren
 Kosmische Klassifizierung der Formen schöpferischer
 Realisation von AIJ-JA
 Kurze Charakteristik der Formen schöpferischer Realisation
 von LLUU-VVU
 Brief Characteristics of Some Forms of Creative Realization of AIY-YYA
 LLAA-GRUAA, FFLATTMA und GLOA
 ILLGRII-TO-O
 LAANGKH-KRUUM, UUN-GLIIRIDA, OOL-GOO-LTR



Reihe «Mein Vermächtnis»

(Neuer Titel für die Bände 7 und 8 der Reihe «Grundlagen der lissidiologie»)
Gesamtseitenzahl: 1,469

Von 2001 bis heute (Ende 2021) hat Oris 1600 Texte für populäre Melodien des 20. und 21. Jahrhunderts geschrieben. Die ersten 555 Lieder wurden in zwei Sammlungen unter dem Titel «Mein Vermächtnis» zusammengefasst. Die Texte der folgenden Lieder sind auf der Website «Ayfaar Songs» ayfaarpesni.org veröffentlicht.

Diese Lieder stimmen zu einer positiven Wahrnehmung der Lebensumstände, zu einer altruistischen Lebensweise und bedingungsloser Liebe für alle, sowie das ganze Geschehen um uns herum als Gutes zu verstehen.

Im Jahr 2021 schrieb Oris eine Reihe von Liedtexten und Balladen «Der Ruhm Russlands Wiederbelebende» und «Den Veteranen der Kriege Russlands gewidmet». Diese Werke wurden von ihm geschrieben, um das patriotische Selbstbewusstsein der russischen Jugend zu erhöhen. Die Ergebnisse dieser Arbeit werden auf der Website veröffentlicht <http://www.национальнаяидеяроссии.рф>.



Mein Vermächtnis 1

Jalta, 2002

INHALT:

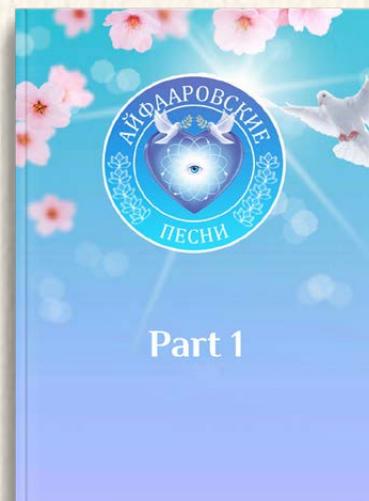
Ein Wort des Autors

Texte zu den beliebtesten Liedern des 20. Jahrhunderts:

Komm, wir singen ein Lied in Liebe and Light!

Lieder, die das Sterngedächtnis wiederbeleben

Möge man die Lieder von Ayfaar hören!



Mein Vermächtnis 2

Jalta, 2002

INHALT:

Vorwort

Texte zu den beliebtesten Melodien des 20. Jahrhunderts:

Lieder, die das Sterngedächtnis wiederbeleben

Möge man die Lieder von Ayfaar hören!



2009 – 2022

Reihe «lissiidiologie»

Von 2009 bis heute arbeitet Oris an einer Reihe von Büchern die «lissiidiologie».

Diese Reihe besteht aus folgenden Büchern:

- «Grundlagen der lissiidiologie» (Bände 1-6)
- «Die Texte der Ayfaar-Lieder» (Bände 7-8, zuvor wurden sie unter dem allgemeinen Titel «Mein Vermächtnis» veröffentlicht)
- Wörterbuch der Begriffe (Band 9) 9)
- «Unsterblichkeit ist jedem zugänglich» (Bände 10-15)
- «Kommentare zu den Grundlagen» (Bände 16-20), die aus den Antworten des Autors auf Leserfragen zusammengestellt wurden
- «Kolloquien zu den grundlegenden Begriffen» (Bände 21-22), die aus den mündlichen Antworten des Autors auf verschiedene idiologische Fragen zusammengestellt wurden

Diese Reihe wird ständig mit neuen Oris Antworten auf die Fragen der Leser ergänzt, die später zu neuen Bänden geformt werden oder bereits bestehende Bände zu entsprechenden Themen ergänzen.

Diese Bucherreihe spiegelt die neuesten lissiidiologischen Vorstellungen des Autors wider, nach denen die Information, die in der Reihe «Frohe Botschaft and lissiidi» veröffentlicht wurde, wesentlich vertieft, erweitert und ergänzt wird.



LISSIIDILOGIE





BAND 9. Wörterbuch der Begriffe

Moskau, 2010

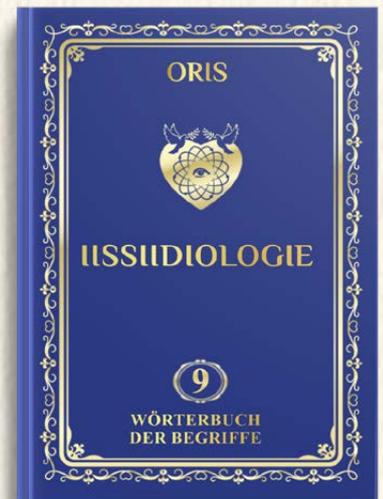
Gesamtseitenzahl: 725

Die Terminologie der IISSIDILOGIE hat ihre eigene, individuelle Schreibweise.

Jeder der Begriffe enthält auch einen viel tieferen Sinn, als es auf den ersten Blick erscheinen mag, der in noch höheren eigenschaftsqualitativen Niveaus dieses Wissens verwurzelt ist, der ohne ausreichend entwickelte übersinnliche Fähigkeiten der gegenwärtigen schöpferischen Dynamik des Selbstbewusstseins eines durchschnittlichen Menschen noch nicht erreichbar ist.

Diese Verfassung enthält nur kurze Wörterbucheinträge, um den Prozess der Wahrnehmung des Materials zu erleichtern, zumindest auf dem elementarsten Niveau. Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Begriffen sind in anderen Büchern der IISSIDILOGIE zu finden.

Einige Begriffe sind sehr schwierig zu beschreiben und haben absolut keine Analoga in der für den Menschen üblichen assoziativen Wahrnehmung, daher ist es für den Autor äußerst schwierig, einen Wörterbuchartikel im Rahmen der Möglichkeiten des Verstehens eines gewöhnlichen Menschen zu formulieren.



BAND 10. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. «Die Grundprinzipien der Unsterblichkeit»



Moskau, 2010

Gesamtseitenzahl: 605

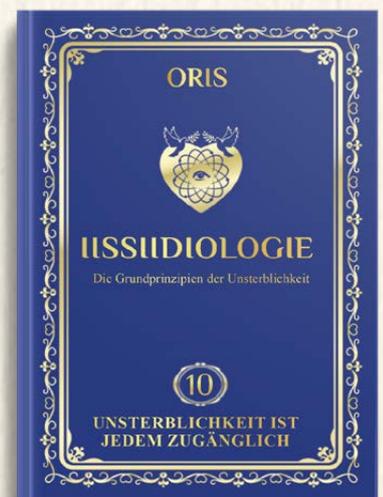
+ Hörbuch (in Russisch)



In diesem Buch beantwortet Oris die innersten und grundlegendsten Fragen der kosmischen und menschlichen Existenz ausführlich weiter: über irdische und universale Schicksale, über die Natur von Leben und Tod, über Seele und Gott, über Gut und Böse, über unsere Beziehung zueinander, über die Natur von Raum und Zeit und darüber, wie sich die gesamte sichtbare und unsichtbare Realität bildet.

Universelles Wissen, das von Oris dargestellt ist, ist für uns alle ein Angebot der Grundlagen einer einzigartigen Weltanschauung, die erlaubt in das Geheimnis der ewigen Existenz dermaßen einzudringen, wie es bis dahin nicht möglich war; argumentiert und sachlich Aufgabe zu lösen, überzeugende Antworten auf die keine der religiösen Konfessionen, keine von philosophischen Strömungen, keine der Forschungs-Richtungen hat.

Information von Oris erweitern die Grenzen der menschlichen



Erfahrung und Wahrnehmung bis zur Grenzenlosigkeit!

INHALT:

Einleitendes Wort. Über IISSIIDIOLOGIE

Ein Wort der Redaktion

Vom Korrektor

- ABSCHNITT I. Grundlegende Prinzipien der Unsterblichkeit im System der «persönlichen» Wahrnehmung
- ABSCHNITT II. Die neuesten geistigen und kosmologischen Vorstellungen von dem Universum und dem Menschen
- ABSCHNITT III. Kurze Beschreibung der Grundprinzipien der energetisch-informativ-strukturierenden der multidimensionalen schöpferischen Dynamik der «wechselnden ätherischen Komponente» der LLUU-VVU-Formen
- ABSCHNITT IV. Die neuesten Ideen über die Dynamik der energetisch-informationellen Strukturen des Universums
- ABSCHNITT V. Jeder von uns hat eine große Anzahl von Schicksalen
- ABSCHNITT VI. Besonderheiten des Funktionierens der räumlich-zeitlichen und energetisch-informationellen Strukturen des "persönlichen" Selbstbewusstseins



BAND 11. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich.



«Die energetischen und biologischen Mechanismen der Umfokussierung des Selbstbewusstseins»

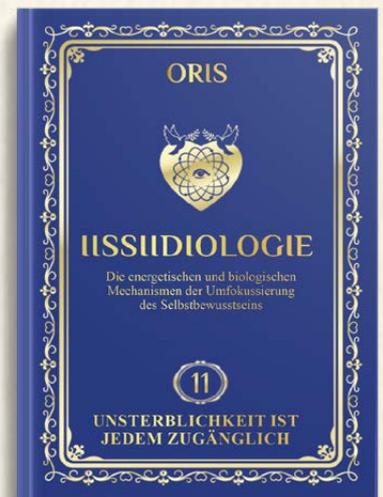


Moskau, 2010

Gesamtseitenzahl: 780

In diesem Band behandelt Oris im Detail das menschliche Selbstbewusstsein als ein von der gesamten Dynamik des Universums untrennbares, einheitliches, multidimensionales und multifunktionales System unzähliger energetisch-informationeller Wechselverbindungen, die nicht nur gleichzeitig verwirklicht werden und schöpferisch, sorgfältig für uns die Illusion «unseres Todes» erschaffen, sondern auch die Illusion «wirklicher Erinnerung», «objektives Sehens», «scheinbares Hörens» und für alle «gemeinsamer Raum-Zeit» - das heißt eigenartige Illusion der Existenz «materieller» Realität und «uns» darin als diskreter biologischer Organismen.

Natürlich gibt es bereits einige Erfolge bei der Untersuchung von energetisch-informationellen Wellenprozessen in der uns umgebenden Realität. Aber niemand kann logisch begründete, kohärente Antworten auf viele relevante Fragen aus vielen Wissenszweigen geben und alle Forschungsergebnisse theoretisch verallgemeinern, und zwar von einem einzigen Standpunkt aus. Warum geschieht das, was verhindert einen daran die wahren Vorstellungen über die Natur der Wechselbeziehungen zwischen den von den Physikern untersuchten "Teilchen", über die Arten ihres



Verhaltens und die von ihnen gebildeten "Felder" herauszubilden, welche Prinzipien der Veränderung des eigenen Selbstbewusstseins und der Forschung notwendig sind, um der Lösung der energetischen und biologischen Mechanismen der menschlichen Unsterblichkeit näher zu kommen – dies sind nur einige Fragen, bei deren Beantwortung Oris sowohl den Wissenschaftlern im Allgemeinen als auch jedem neugierigen, kreativ denkenden Sucher der höheren Stufen der unendlichen Wahrheit zu helfen versucht.

INHALT:

Einleitendes Word

ABSCHNITT VII. Objektive Mechanismen der phänomenalen Manifestation in der Dynamik der Formo-Systeme der Welten der Illusion des «Todes» jeder «Persönlichkeit»

ABSCHNITT VII. Der Zeitpunkt der Existenz der «menschlichen Persönlichkeit» als kontinuierlicher Dynamik der Manifestation in der Raum-Zeit verschiedeneigenschaftsqualitativer NUUV-VU-Formen



BAND 12. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. «Die noozeitliche Dynamik des Universellen Fokus des Selbstbewusstseins»

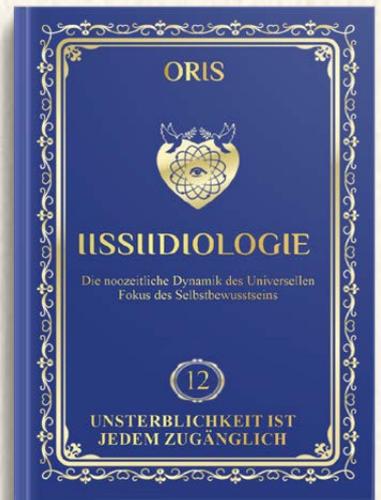
Moskau, 2011

Gesamtseitenzahl: 703

+ Hörbuch (in Russisch)

Der 12. Band ist der Vielfalt der Formen der Manifestation des Selbstbewusstseins in der unendlichen Vielfalt der Formo-Systeme der Welten gewidmet. Sagen Sie mir, was wissen Sie über die universellen Beschaffenheiten von Raum und Zeit? Über die illusorische Natur unserer Existenz? Über das Wesen der «Entwicklung» jeder «Persönlichkeit»? Es ist nicht einfach, eine dieser uralten Fragen zu beantworten.

Aber Oris beantwortet mit allen möglichen Details und Einzelheiten nicht nur diese, sondern auch viele andere, nicht weniger aktuelle und brennende Fragen, die uns beschäftigen und zwingen, jeden Suchenden zu lernen, etwas aufzugeben und etwas zu gewinnen...



INHALT:

ABSCHNITT IX. Möglichkeiten zur Verlängerung des Lebens durch eine andere Form

ABSCHNITT X. UU-VVU und Stereo-Typen von LLU-VVU-Formen

ABSCHNITT XI. Die Wechselbeziehung einer «Persönlichkeit», von UU-VVU-Formen und ihren Formo-Kopien in den Form-Systemen der Welten und OLLAKT-DRUOTMM-Systemen



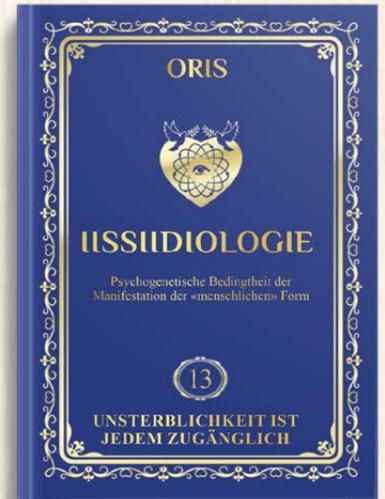
BAND 13. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. **«Psychogenetische Bedingtheit der Manifestation der** **«menschlichen» Form»**

Moskau, 2011

Gesamtseitenzahl: 700
 + Hörbuch (in Russisch)

Im 13. Band der Kommentare beantwortet Oris die brennenden Fragen der geistigen und körperlichen Gesundheit, Medizin, Psychologie, Psychiatrie, Genetik, Somnologie und Pharmakologie und erschließt die psychogenetischen Besonderheiten der Manifestation der «menschlichen» Form.

Unsere mit euch biologische Existenz ist ein kontinuierlicher Prozess - wenn wir etwas fühlen, denken und erleben, werden wir sofort Teil jener Gruppen von Welten, Realitäten und Kontinuen, deren synthetische Dynamik genau der Eigenschafts-Qualitativität dieser unendlichen Prozesse entspricht.



INHALT:

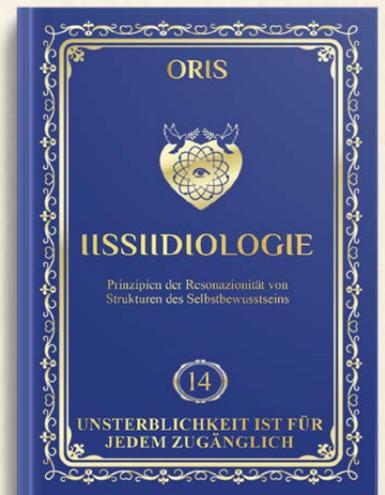
- ABSCHNITT XII. Der Einfluss der Angst vor dem "Tod" auf die Wirksamkeit und Eigenschafts-Qualitativität der Umfokussierungen des Selbstbewusstseins
- ABSCHNITT XIII. Die verschiedeneigenschaftsqualitative Dynamik der Formo-Schöpfer des Selbstbewusstseins - das wichtigste Prinzip der Umfokussierungen
- ABSCHNITT XIV. Form-Kopien, UU-VUU-Konglomerate, Faktor-Achsen und DNA
- ABSCHNITT XV. Erfahrung vom subjektiven Erleben "unheilbarer" Krankheiten, präagonaler Zustände und Träumen Krankheiten, präagonalen Zuständen und Träumen

BAND 14. Unsterblichkeit ist für jedem zugänglich. **«Prinzipien der Resonanzionität von Strukturen des** **Selbstbewusstseins»**

Moskau, 2011

Gesamtseitenzahl: 798
 + Hörbuch (in Russisch)

In diesem Band ermöglicht der Autor dem Leser, tiefer in die nach den Mechanismen ihrer Manifestation feinsten und kompliziertesten Details der synthetischen Formo-Bildungs-Prozesse nicht nur im dreidimensionalen Bereich des Energo-Plasmas, sondern auch in der gesamten Multidimensionalität der energetisch-informationellen Strukturen des Universums einzudringen.



Jeder neugierige und wissbegierige Leser wird die Geheimnisse der physikalischen Gesetze unserer materiellen Realität und die Mechanismen der dimensionsweisen Bildung der räumlich-zeitlichen Strukturen der trägheitsbehafteten Bereiche des Universums entdecken.

INHALT:

- ABSCHNITT XVI. Synthetische Dynamik von Gedanken-Formen, Gefühls-Formen und SFUURMM-Formen (instabilen Karmo-Formen)
- ABSCHNITT XVII. Der Einfluss kausaler Prozesse der Selbsterkenntnis auf die Dynamik der Manifestation von Formen der umgebenden Realität
- ABSCHNITT XVIII. GLEIJO- und UDDVOO-Typen von Dimensionen, Welten, ihre Antipoden und «Anti-Welten»



BAND 15. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. «Der bewusste Weg zu den menschlichen Welten der «persönlichen» Unsterblichkeit»

Moskau, 2012

Gesamtseitenzahl: 663

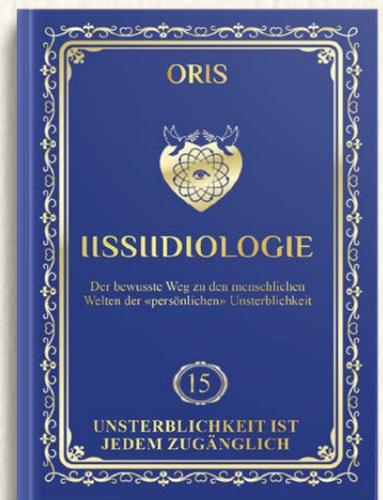
+ Hörbuch (in Russisch)

Auf den ersten Blick mag dies wie eine Anregung zum philosophischen Nachdenken erscheinen. Jedoch, sich an seinen geneigten Leser wendend, hofft der Autor, dass diese Frage in einem breiteren oder, wenn man so will, tieferen Sinn vom Leser verstanden und wahrgenommen wird. Philosophische Konzeptionen bieten uns nur gefühlshaft-beschauliche, meist assoziative Bilder zu dieser oder jener Frage.

Der Autor bietet in diesem Werk – als einer logischen Fortsetzung der vorangegangenen Bände – eine detaillierte Behandlung praktischer Perspektiven für die Entwicklung einer Persönlichkeit zu einem wahren, seine Geistigkeit erkennenden Menschen.

Zusätzlich zu den Mechanismen der Arbeit mit seinem eigenen Selbstbewusstsein, die die Menschen in der menschlichen Qualitativität zur persönlichen bewussten Unsterblichkeit führen werden, beschreibt Oris die Welten unserer "Zukunft", die Perspektiven der Manifestation der kommenden Zeiten. Und damit jeder ein Verständnis für seinen eigenen Weg entwickelt und bewusste Wahl persönlicher geistiger Entwicklung trifft, malt der Autor nicht nur eine "rosige" Perspektive aus, sondern beschreibt detailliert die Hindernisse, auf die jeder von uns stoßen und, ohne ihre Natur zu bemerken oder zu identifizieren, unbewusst – aus dem einen oder anderen Grund – von der Bewegung in der Menschlichen Richtung abweichen kann.

Mit Hilfe dieses Buches werden Sie in der Lage sein, die Qualitativität zu erkennen, die den Menschen wahrhaft eigen sind, und Sie werden schließlich herausfinden



können, wie Sie diese Qualitativität in sich selbst herausbilden können, die wirklich zu den Menschlichen großgeschrieben gehören. Wenn Sie fühlen, was der hochgefühlshafte Intellekt ist, werden Sie verstehen, warum Sie nur durch den hochintellektuellen Altruismus den Weg zu dem von Ihnen heißersehten Ziel Ihrer geistigen Zukunft finden können!

INHALT:

- ABSCHNITT XIX. Hindernisse auf dem Weg zur Bewusstwerdung der «persönlichen» Unsterblichkeit
- ABSCHNITT XX. Spezifische Zustände des Uoldmiizmus (des Hochgefühlshaften Intellekt) und des Stoollmiismus (des Hochintellektuellen Altruismus), die in der menschlichen (Iluuvvumischen) Entwicklungsrichtung synthetisiert werden
- ABSCHNITT XXI. Besonderheiten der Iluuvvumischen Transformation «menschlicher» Eigenschaften
- ABSCHNITT XXII. Die Welten unserer «Zukunft». Perspektiven der Manifestation der kommenden Zeiten



BAND 1. Grundlagen der lissidiologie.



«Wechselwirkung von Information und Energie als Ursache für die Entstehung der Schöpferischen Aktivität des Fokus des Selbstbewusstseins»



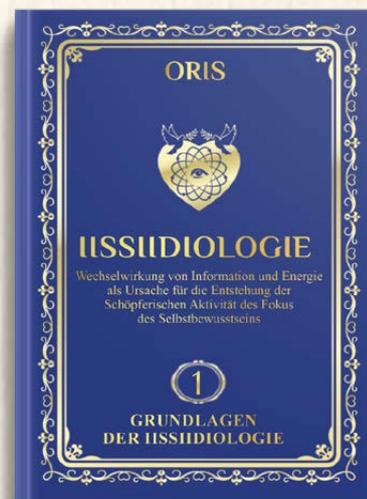
Moskau 2013



Gesamtseitenzahl: 725
+ Hörbuch (in Russisch)

Dieses Buch ist der Beginn der mehrbändigen Informationsreihe «Gute Nachricht», die aus «Grundlagen der lissidiologie», «Kommentaren zu den Grundlagen» und Texten des Autors zu den Liedern mit dem hochgeistigen Inhalt besteht, die zu bekannten und von allen geliebten Melodien geschrieben wurden.

Der Autor lenkt die Aufmerksamkeit des Lesers zunächst auf die grundlegenden Begriffe der lissidiologie, beginnend mit grundlegenden, axiomatischen Vorstellungen. Das Buch gibt die neueste Interpretation der Bildung der uns umgebenden Realität auf der Grundlage der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins als Hauptmechanismus der schöpferischen Tätigkeit des Universums. Ein enger Vergleich der Hypothesen des Autors mit den wissenschaftlichen Vorstellungen ermöglicht es, Parallelen zu den gegenwärtigen Weltanschauungen über die Natur von Raum, Zeit und Energie zu ziehen und Wege zu ihrer radikalen Umgestaltung und potenziellen Entwicklung zu entdecken.



INHALT:

Die Intuition und ihre Rolle in der wissenschaftlichen Erkenntnis



lissiidiologie, ihre Ziele, Aufgaben und Perspektiven in der Entwicklung der Menschheit

Vom Autor

ABSCHNITT I. Integrale Konzeptionen in der Grundlage der lissiidiologischen Vorstellungen

ABSCHNITT II. Vielniveaumäßige Struktur des Selbstbewusstseins

ABSCHNITT III. Energie und verschieden-Eigenschaftsqualitative Niveaus der Manifestation der Formen der Selbstbewusstseinsformen, die verschiedene Typen der «Materialität» herausbilden (... Doollsen – Wellen – Flaksen...)

ABSCHNITT IV. Energio-Plasma als transzendente Grundlage der Wechselwirkung von Energie und Information in den Strukturen des Weltgebäudes



BAND 2. Grundlagen der lissiidiologie.



«Reine Kosmische Eigenschaften als Grundlage energoinformationeller Manifestation aller Formo-Systemen des Weltgebäudes»



Moskau, 2013

Gesamtseitenzahl: 702

+ Hörbuch (in Russisch)

Viele Vertreter der Wissenschaften mögen die lissiidiologie sowie alle anderen Bücher dieser mehrbändigen Reihe unter dem gemeinsamen Namen "Die Frohe Botschaft" nichts weiter als Science Fiction betrachten – jeder von uns hat das Recht daran glauben, was einen am meisten überzeugt. Jedoch jeder, der einen gut entwickelten Intellekt und über eine zumindest rudimentäre kognitive Intuition verfügt, wird in dem Geschriebenen jene qualitativeren Merkmale der objektiven Wahrheit erkennen können, dank denen kontinuierliche Evolution (eglleroliftive Amplifikation) aller Formen der Selbstbewusstseinen verwirklicht wird. Denn der Katastrophismus, der sich im Prozess der menschlichen Selbsterkenntnis periodisch manifestiert, wird immer und unweigerlich mit einem radikalen Bruch vieler alter Vorstellungen begleitet, der in seiner Radikalität sehr oft und ganz weit über allen theoretischen Prognosen zuvorkommt.

Fanatischer Glaube an einst etablierte Dogmen und Postulate sowie die unverhohlene Lust am Götzendienst sind offensichtliche Zeichen des Verfalls und des Rückschritts, die die moderne akademische Wissenschaft auf eine Stufe mit der heidnischen Religion stellen. Aber der eigentliche Prozess der Evolution und der harmonischen Entwicklung einer individuellen Persönlichkeit wie auch einer menschlichen Population als Ganzes ist unmöglich ohne die Zerstörung alter Stereotypen und die Erschaffung einer viel universelleren Vorstellungen über uns selbst und die uns umgebende Realität, die auf dem tiefen Lernen der Weisheit früherer und zukünftiger Generationen beruht. Diese schwierige, aber in ihrer Tiefe und Maßstabgröße grandiose Aufgabe der raschen und eigenschaftsqualitativen



Umgestaltung der menschlichen Gemeinschaft wird von der Evolution selbst einem für die Menschen völlig neuen Wissen anvertraut – lissidiologie, deren neueste grundlegende Vorstellungen zum ersten Mal und vollständig von einem Menschen allein durch den intuitiven Weg der Erkenntnis erworben wurden.

Darüber hinaus bietet die lissidiologie dem kollektiven Bewusstsein der Menschheit ein völlig neues Paradigma, das eine ganz neue und völlig frische Ansicht auf eine Vielzahl von klinischen Erscheinungen bietet, die bisher als von der "Kunst" des Psychotherapeuten abgeleitet galten. Sie bietet ein theoretisches Modell, um die Veränderungen zu verstehen, die in der Psyche des Patienten stattfinden und Hoffnung, um Wirksamkeit von Mechanismen der psychotherapeutischen Methode zu klären.

INHALT:

Über lissidiologie

lissidiologie: von der Zelle zum Universum

- ABSCHNITT V. Transzendente Natur der Reinen Kosmischen Eigenschaften und Prinzipien Ihrer Transmutation in die Schöpferischen Kosmischen Zustände
- ABSCHNITT VI. Sillogente Wechselverbindungen der Formo-Systeme der individuellen Welten mit den Universen des Weltgebäudes
- ABSCHNITT VII. Weltall-Rhythmen der Fokus-Dynamik des Höchsten Kosmischen Verstandes von AYFAAR
- ABSCHNITT VIII. Eglleroliftive Tendenzen der Universen. Der universelle Fokus-Effekt des Selbstbewusstseins oder die neuste Ansicht auf die Theorie des Urknalls



BAND 3. Grundlagen der lissidiologie.



«Vielfältigkeit der Formen der schöpferischen Realisation des Kosmischen Menschen»



Moskau, 2014

Gesamtseitenzahl: 828

+ Hörbuch (in Russisch)



Der dritte Band der Grundlagen der lissidiologie erlaubt dem Leser, sich in die noch völlig unerforschten Strukturen zu vertiefen, die das Funktionieren des menschlichen Selbstbewusstseins und seine Wechselbeziehung mit den vom ihm fokussierenden Formen des Selbstbewusstseins gewährleisten.

Während die ersten beiden Bände der Grundlagen der lissidiologie detailliert die tiefgreifende Natur der Ursachen und Mechanismen der schöpferischen Aktivität von allem, was sich im multidimensionalen und verschieden-eigenschaftsqualitativen Universum manifestiert, beschreiben, einschließlich der eigenschaftsqualitativen Basis der Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer der Universums-Strukturen,



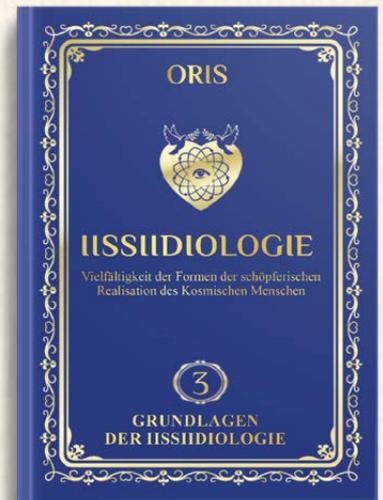
konzentriert sich der dritte Band auf detaillierte Beschreibungen der grundlegenden Prinzipien der Eksgiberation (Manifestation) den menschlichen und anderen Formen des Selbstbewusstseins in der gesamten Vielfalt der verschieden-dimensionalen Bereiche der Tertiären Illusion.

INHALT:

- ABSCHNITT IX. Personalistische Welt als die Form des Selbstbewusstseins
- Kapitel 1. Vielheit der personalistischen Welten und Bewusstheit der Wahrnehmung
 - Kapitel 2. Prinzip der Verwirklichung des Mechanismus der Eksgiberation der welligen Analoga von NUU-VVU-Formo-Typen aus den f-Konfigurationen doollser und flaksener Formen der Selbstbewusstseinen
 - Kapitel 3. Prinzipien der Eksgiberation der verschieden-Eigenschaftsqualitativen SFUURMM-Formen in den Bedingungen der 3-4-dimensionalen Formo-Systeme der Welten
 - Kapitel 4. Konkretisierung der uns umgebenden subjektiven Realität wird durch die Generierung von den Formen der Selbstbewusstseinen elementarer Teilchen verwirklicht
 - Kapitel 5. Vereinigung der rotationellen Zyklen und Bildung der gemeinsamen Formo-Systeme der Welten
 - Kapitel 6. Quant der Energo-Information. Prinzipien der Wechselwirkungen der personalistischen Welten durch die Fokus-Dynamik verschiedener «Persönlichkeiten»
 - Kapitel 7. Bewusstsein – Mechanismus der Realisation der Beschaffenheiten von Energo-Plasma durch die Besonderheiten der personalistischen Welten
 - Kapitel 8. Sporadische Welten
 - Kapitel 9. Einfluss der SFUURMM-Formen der sporadischen Welten auf den Prozess der Bildung der SFUURMM-Formen der personalistischen Welt
 - Kapitel 10. Bildung unterschiedlicher Entwicklungsrichtungen in den Gruppen menschlicher RZK auf der Grundlage verschieden-Eigenschaftsqualitativer Wechselwirkungen zwischen den SFUURMM-Formen einer Menge von personalistischen Welten
 - Kapitel 11. Mechanismen der Bildung in der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins der «Persönlichkeit» beständiger Illusion der umgebenden Wirklichkeit
- ABSCHNITT X. Einfluss des Prinzips der Diffusgentheit auf den Prozess der Bildung der Fokus-Dynamiken der Formo-Schöpfer des Iluuvvumischen Schemas der Synthese
- Kapitel 1. Vibrationelle verschiedenniveaumäßige Natur des Energo-Plasmas



- Kapitel 2. Vielfältigkeit der Formen der Selbstbewusstseinsformen, die den lluuuvvumischen Typ der Birvulartheit strukturieren
- Kapitel 3. Info-Schöpfer und Formo-Schöpfer des aijjjaischen Typs der Birvulartheit
- Kapitel 4. Subterransive Klassifikation der LLUU-VVU-Formen
- Kapitel 5. Charakteristiken der primogenitiven Transzendentalen Konstituente
- ABSCHNITT XI. LLUU-VVU als die Gesamtheit der realisationellen Fokus-Dynamiken einer Menge verschieden-Eigenschaftsqualitativer Formen der Selbstbewusstseinen
- Kapitel 1. Info-Schöpfer der ätherischen (informationellen) Konstituente FLAAGG-TUU
- Kapitel 2. Charakteristiken der amitsissimen und konfektiven SSS-Zustände
- Kapitel 3. Der Einheitliche idiopatische SS-TOO-IIJS-SSS-Ingredienz des Weltgebäudes
- Kapitel 4. Einige subjektive Bestimmungskriterien der Zugehörigkeit der Formen der Selbstbewusstseinen zu der simultanen Fokus Realisation des Kollektiven Kosmischen Verstandes des LLUU-VVU-Wesens
- Kapitel 5. Formo-differenzierende Zeitweilige Hülle der NUU-VVU-Formo-Typen
- Kapitel 6. Astropasmatische lutale zeitweilige ätherische Füllende der NUU-VVU-Formo-Typen der FDZH (SVUULLMII-SVUU-VVU)
- Kapitel 7. Mentopasmatische lutale zeitweilige ätherische Füllende der NUU-VVU-Formo-Typen der FDZH (LUUDMII-SVUU-VVU)
- Kapitel 8. Übrige ampliative Körper und Formen des LLUU-VVU-Wesens
- ABSCHNITT XII. Ätherische Fokus-Struktur des Bereiches der plasmatischen Kräfte
- Kapitel 1. Komplex-Pläne, Plan-Niveaus, Plan-Obertöne und Wechselverbindungen zwischen ihnen
- Kapitel 2. Wechselverbindungen zwischen den Kosmischen Eigenschaften bei der Manifestation in verschiedenen Niveaus des Energo-Plasmas
- Kapitel 3. «SEKTOREN», «UNTERSEKTOREN», «Ströme» und «Strahlen» Vereinigungen der Reinen Kosmischen Eigenschaften. Allgemeines Prinzip der Bildungen von Universums-Karma
- Kapitel 4. Intergalaktische Komplex-Pläne. SSUU-SS-VUU-Sphären des Schaffens von AIJ-JA-Wesen
- Kapitel 5. Kosmische Plan-Niveaus. NAA-GLLII-UU-Sphären des



- Kapitel 6. Plan-Obertöne der Felder-Bewusstseinsformen. Die einfachsten fokal-ätherischen «Projektionen» EIJG-SS-MII-Sphäre des Schaffens des AIJ-JA-Wesens

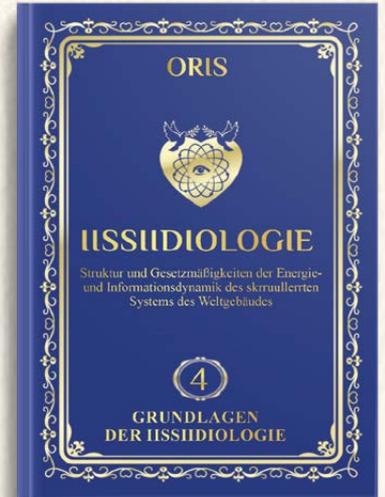


BAND 4. Grundlagen der lissidiologie. «Struktur und Gesetzmäßigkeiten der Energie- und Informationsdynamik des skruullerrten Systems des Weltgebäudes»

Moskau, 2015

Gesamtseitenzahl: 817

Zu Beginn des Bandes erinnert der Autor an die Prinzipien und Mechanismen der Bildung menschlicher subjektiver Realitäten, erzählt von den Wechselbeziehungen der Formo-Schöpfer der Tertiären und Sekundärer Illusionen und betrachtet im Detail die Struktur der Felder-Bewusstseinen; gibt die Definition der Birvulartheit und die Vorstellung der Arten ihrer Eigenschafts-Qualitativität. Der Hauptteil des Bandes wird von der Beschreibung der Ursachen und Prinzipien der Eksgiberation der Fokus-Dynamik des Universellen Kosmischen Wesens, verschiedener energetisch-informationeller Strukturen Seines Selbstbewusstseins, sowie auch die Merkmale des Vermenschlichungsprozesses der SFUURMM-Formen (Vorstellungen) und des Prozesses der amplifikationellen Agradation der Fokus-Dynamiken der Formo-Schöpfer werden offengelegt.



Der vierte Band schließt mit der Verallgemeinerung, der Integration des Gesagten – der Information über die universellen kosmischen Gesetze und Ihre Prinzipien, die die grundlegende Basis für die Bildung aller Formen des Selbstbewusstseins der Tertiären, Sekundären und Primären Illusionen des Weltgebäudes gewährleisten.

INHALT:

Die lissidiologie als Erkenntnismethode oder Perkolationsmethode der Informationsweitergabe

- ABSCHNITT XIII. Von Plan-Oberton der Felder-Bewusstseinen zu Formo-Typen kollektiver subjektiver Realitäten
- Kapitel 1. Interstizive Zustände des skruullerrten Systems zwischen der ESIP-Initiation zur Information und ihrer Konfektivität
 - Kapitel 2. Der verschieden-eigenschaftsqualitative Prozess der amplifikationeller Selbst-Erkenntnis aller kollektiven kosmischen Verständen und ihrer Selbstbewusstseinen
 - Kapitel 3. Funktionelle Wechselbeziehungen zwischen den verschiedenen kosmischen Formo-Strukturen und den PLASMOIDEN-Schöpfern



- Kapitel 4. Funktionelle Wechselbeziehungen zwischen den Formo-Schöpfern der Formen der Selbstbewusstseinen von Plan-Oberton und Unterplan-Oberton der Felder-Selbstbewusstseinen
- Kapitel 5. Physischer Plan-Oberton der Felder-Selbstbewusstseinen (TRURRGURRDT)
- Kapitel 6. «Astraler» (DLLAABLLA-SWOOLMII-I) und «Mentaler» (ASSFOLLFORDZ-UOLDMII-I) Plan-Obertöne der Felder der Bewusstseinen
- Kapitel 7. Obertöne der Felder der Bewusstseinen (VAALL-VAA-KKAA)
- Kapitel 8. Unterobertöne der Felder der Bewusstseinen und die Prinzipien der subterransitiven kollektiven subjektiven Realitätsbildung
- Kapitel 9. Duplex-Sphären als grundlegende Informationelle Basis für die Bildung kollektiver subjektiver Realitäten
- Kapitel 10. Über die gleichzeitige Verwirklichung in der Multipolarisation der Fokus-Dynamik von verschiedeneigenschaftsqualitativen Entwicklungsrichtungen
- ABSCHNITT XIV. Das Universum ist die Folge der fokalen Verwirklichung der SFUURMM-Formen des Selbstbewusstseins von DDIIUJJI-Wesen
- Kapitel 1. Die drei Bestandteile des Energo-Plasmas, die die Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer bilden
- Kapitel 2. Die zusammengesetzt strukturelle Natur der multiplen Manifestation der menschlichen «Persönlichkeit»
- Kapitel 3. Die Rolle des photoreduksiven Äthers bei der Gewährleistung «Entpackungs»-Möglichkeiten der Fokus-Dynamik heterogener Formo-Schöpfer
- Kapitel 4. Die Einheitlichkeit der Hauptkräfte des Lebens als Grundlage für die Konsummatisierungsprozesse im Universum
- Kapitel 5. Die informationelle Natur von Gedanken, Gefühlen und Wünschen und die Prinzipien ihrer Verwirklichung durch die Ideen
- Kapitel 6. Bildungsprinzipien der kausalen Basis der Raum-Zeit in den Bedingungen der Eksgiberation der Tertiären Universums-Illusion
- Kapitel 7. Mechanismus der eglleroliftiven Konvergention der Fokus-Dynamik von Karma-Formen
- Kapitel 8. Das Prinzip der amitirazionllen Gegenseitigkeit zwischen den Fokus-Dynamiken der Schöpfer der verschiedenen Dimensionsebenen
- ABSCHNITT XV. Die Natur des Kosmischen Universums-Wesen
- Kapitel 1. Elementare Vorstellungen über die unendliche Vielfalt von unterschiedlichen verschiedeneigenschaftsqualitativen



Interpretationen der Universums-Wesen

Kapitel 2. Vierundzwanzig bedingte Zweige der multipolarisationellen Entwicklung KKV des Amplifikationellen und Kvalitationellen Vektoren

Kapitel 3. Internuse Zusammenhänge zwischen der Idiopathischen TLAASSMA-A-Ingredienz des DDIIUJJI-Wesens mit Seinen SSMIIJSSMAA-A und GOOLGAMA-A-Ingredienzen

Kapitel 4. Organisation der holochronen Transmittation und modifikationeller Supplerisierung von Fokus-Dynamiken der Formo-Schöpfer aller Niveaus der Eksgiberation von Universums-Wesen

ABSCHNITT XVI. Universelle Kosmische «Gesetze» und Ihre Prinzipien (SLLOOGSS-LLOOGSS und SLOOJJS-SLLOO)

Kapitel 1. Die transzendente Natur der vielfältigen Manifestation von «Gesetzen» und Prinzipien

Kapitel 2. Eine Liste einiger der kosmischen «Gesetze» und Ihrer Prinzipien, die die universelle Organisation der Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer in der Iluuvvumischen Typ der Birvulartheit gewährleisten



BAND 5. Grundlagen der lissiidiologie.



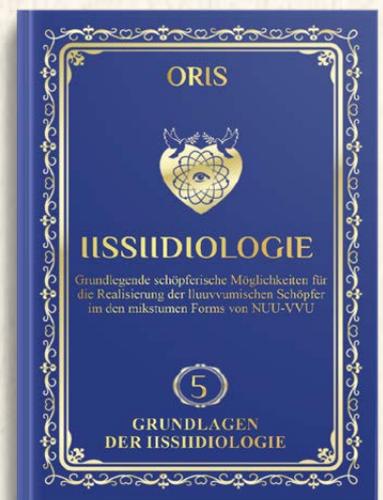
«Grundlegende schöpferische Möglichkeiten für die Realisierung der Iluuvvumischen Schöpfer im den mikstumten Forms von NUU-VVU»

Moskau, 2017

Gesamtseitenzahl: 917

+ Hörbuch (in Russisch)

Ein aufmerksames Studium dieses Materials erlaubt dem Leser, eine objektivere Vorstellung von der materiellen Grundlage des Idealismus, insbesondere von der Quantentheorie des Bewusstseins am Beispiel des «Mikrotubuli-Konzepts» zu bekommen; wir lernen auch die Chakram-Determiniertheit der Fokus-Dynamik aller Formen des Selbstbewusstseins kennen, bekommen eine Vorstellung von den grundursachlichen Verbindungen der Gedankenbildung, erhalten einzigartige Informationen über die informationell-energetische Bedingtheit der Ontogenese und Embryogenese, der Pathogenese im Allgemeinen und der Erbkrankheiten im Besonderen, und schlussendlich entdecken wir das universelle ätiologische Modell eines der komplexesten menschlichen Gefühle - das Gefühl der Liebe.



INHALT:

- ABSCHNITT XVII. Informationelle Strukturen des Menschen als Grundlage für die biogenetischen Mechanismen seiner Evolution
- Kapitel 1. Vivakse, Parvule und andere ätherische Konstruktionen des NZK. Ihre Rolle bei der Weitergabe von Erfahrungen während verschiedener Arten der Revitalisierungen von Formen der Selbstbewusstseinen
 - Kapitel 2. Das Genom, die Vererbung und der Beginn der Bildung der Parvula des menschlichen Embryos
 - Kapitel 3. Neurofibrillen als verbindende funktionelle Grundlage zwischen Info-Schöpfern, «subterransivem ODS» und biochemischer Tätigkeit der Bio-Schöpfers des ZNS
 - Kapitel 4. Der Prozess der Parvula-Bildung des «neuen» Menschen
 - Kapitel 5. Besonderheiten der Parvulabildung in komplexen Fällen von Anomalien während embryonaler Entwicklung
 - Kapitel 6. Die funktionelle Rolle von Vivasken und Vitalitasen bei der energetisch-informationellen Bildung des menschlichen Körpers
 - Kapitel 7. FATTMA-NAA-A-Artikel und andere ätherische Ingredienzen - Die wichtigste Quelle der Verstärkung der Selbsterkenntnis
- ABSCHNITT XVIII. Die energetisch-informationelle Strukturen des Menschen als Grundlage seiner konvergenten Fokus-Dynamik
- Kapitel 1. IISSIIDZentren - die energetisch-informationelle Basis für das Funktionieren des Wahrnehmungssystems jeder menschlichen «Persönlichkeit»
 - Kapitel 2. VLOOOMOT und NNAASSMM - die realisationelle Grundlage für die Manifestation der Fokus-Dynamik jeder «Persönlichkeit»
 - Kapitel 3. SLUI-SLUU, SFUURMM-Formen und der Mechanismus ihrer Manifestation durch die Funktionen der Formo-Schöpfer des biologischen Organismus der mikstumen NUU-VVU-Formo-Typen
 - Kapitel 4. Funktionalität der Schöpfer von einzelnen Hirnbereichen bei der Organisation der Dynamik des Fokus der unverwandten Aufmerksamkeit der Persönlichkeit
 - Kapitel 5. Die Rolle der faktoriellen noozeitlichen «Achsen» in der Struktur der kausalen Kanäle von IISSIIDZentren
 - Kapitel 6. Metamorphosen subjektiver Wahrnehmung der slloogrenten Holochronität der Gegenwart: «Vergangenheit» und «Zukunft»
- ABSCHNITT XIX. Gemeinsame Realisation der Schöpfer von Zentren ARGLLAAMUNI und INGLIMILISSA durch die Bio-Schöpfer des menschlichen Körpers



- Kapitel 1. Die nichtlokale schöpferische Tätigkeit der Formo-Schöpfer des Selbstbewusstseins bei der Bildung biologischer Formen und ihrer Formo-Systeme der Welten
- Kapitel 2. Diffusgener Austausch von Vorstellungen als Ursache für hohe Protoformität in den Realisierungen von Formo-Schöpfern des ersten Paares von IISSIDI-Zentren
- Kapitel 3. Bildung von Syntheschemas vom LLUU-VVU-Wesen auf der Grundlage des Kommunikationsmechanismus von LAANGH-KRUUM
- Kapitel 4. Unterschiede in der Funktion der Bio-Schöpfer bei den Realisationen durch unbewusste und unterbewusste Niveaus des persönlichen Selbstbewusstseins
- Kapitel 5. Die Rolle der DNS bei der Organisation der schöpferischen Tätigkeit der Formo-Schöpfer des ARGLLAAMUNI-Zentrums
- Kapitel 6. Regulatorische und interpretierende Funktionen der Genschöpfer
- Kapitel 7. Organisation von biochemischen Wechselbeziehungen zwischen den psychischen Zuständen der «Persönlichkeit» und den Funktionen der Schöpfer einzelner Gehirnstrukturen
- Kapitel 8. Die Rolle der Schöpfer des enteralen Nervensystems bei der Gestaltung der Psychosomatik von mikstumigen Formen
- Kapitel 9. Kausale «Kanäle» des ersten Paares von IISSIDI-Zentren
- Kapitel 10. Die biogenetische Aufgabe der Schöpfer des INGLIMILISSA-Zentrums in den mikstumigen NU-WVU-Formo-Typen
- Kapitel 11. Die Rolle von Hormonen und Transmittern bei der Gestaltung sozialer und «zwischenmenschlicher» Beziehungen
- Kapitel 12. Biochemische und energetisch-informationelle Prinzipien der Bildung von Gedanken, Gefühlen und Wünschen

 **BAND 6. Grundlagen der lissidiologie.**
 **«Bioenergetische Prozesse der Bildung der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins»**

Moskau, 2017

Gesamtseitenzahl: 906

+ Hörbuch (in Russisch)

Dieser neue Band der Reihe "Grundlagen der lissidiologie", der eine fundierte Fortsetzung der im vorangegangenen Band begonnenen Betrachtung der Rolle der biologischen Zusammensetzenden des mikstumigen NUU-VVU-Formo-Typs darstellt, unterstreicht weiter die lissidiologische Herangehensweise an die Fragen, die von der modernen wissenschaftlichen Gemeinschaft diskret der philosophischen Anthropologie im Allgemeinen und den Theorien des Persönlichkeitsverhaltens im Besonderen zugerechnet werden.

Bei einer objektiveren transzendental-habituellen (erstursächlichen, objektiv tiefen)

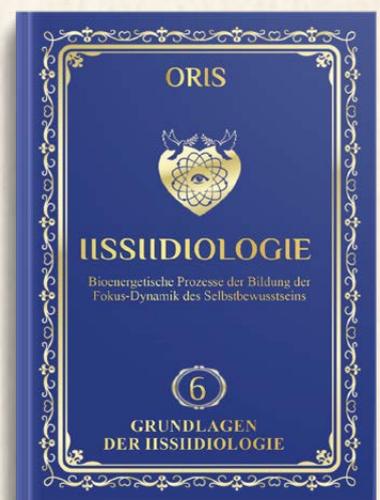


Betrachtung wird deutlich, dass dieses Material den Leser so weit wie möglich zur Objektivierung seiner eigenen Vorstellungen über die Korrelation des persönlichen Selbstbewusstseins mit den unbewussten und unterbewussten Niveaus auf dem Hintergrund der Aufdeckung von invisusen (von unserem Wahrnehmungssystem unbemerkten und von modernen Instrumenten nicht erfassbaren) Mechanismen der Anatomie und Neurophysiologie des Gehirns in Verbindung mit der Dominanz der Dynamismen des ersten Paares der IISSIIDI-Zentren bringt.

INHALT:

Introduction.

- ABSCHNITT XX. Neuronale Mechanismen der Interpretation der schöpferischen Tätigkeit der Formo-Schöpfer des Selbstbewusstseins im ZNS der biologischen menschlichen Formen
- Kapitel 1. Biochemische Aktivität der neuronalen Strukturen des Körpers - die Grundlage für die Verstärkung der Fokus-Dynamik in der Iluuvumischen Entwicklungsrichtung
- Kapitel 2. Spezifik der Manifestation der mikstummen NUU-VVU-Formen in den nutationellen Bedingungen in der Sicht der Zusammenhänge neuronaler Strukturen des Gehirns
- Kapitel 3. Eigenschaftsqualitative Merkmale verschiedener ZNS-Bereiche
- Kapitel 4. Kortikale Schichten des Gehirns
- Kapitel 5. Der integrative Charakter kognitiver Operationen im Gehirn
Die funktionelle Rolle des Frontalhirns
- Kapitel 6. Präfrontaler Kortex. Allgemeine Vorstellungen
- Kapitel 7. Orbitofrontale Zone des präfrontalen Kortex
- Kapitel 8. Dorsomediale Zone des präfrontalen Kortex
- Kapitel 9. Ventromediale Zone des präfrontalen Kortex
- Kortex
- Kapitel 10. Dorsolaterale Zone des präfrontalen Kortex
- Kortex
- Kapitel 11. Ventrolaterale Zone des präfrontalen Kortex
- Kortex
- Kapitel 12. Temporallappen des Kortex
- Kapitel 13. Zingulärer Kortex
- Kapitel 14. Kleinhirn
- Kapitel 15. Basalganglien
- Kapitel 16. Mechanismen der subjektiven Erinnerungen. Die Verbindung zwischen den Schöpfern des Gehirns mit der



«subterransiven ODS» und FLK

- ABSCHNITT XXI. Funktionelle Rolle der Formo-Schöpfer des 3., 4. und höherer Paare von IISSIDI-Zentren in der Entwicklung unseres subtransitiven Selbstbewusstseins in mannigfaltigen Unter-Strukturen des AIJ-JA-Wesens
- Kapitel 1. Besonderheiten des Funktionierens der Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer von höheren planetarischen IISSIDI-Zentren
- Kapitel 2. Das System der Unterzentren-Kompensatoren und seine Rolle im Funktionieren der planetarischen IISSIDI-Zentren
- Kapitel 3. Besonderheiten des Funktionierens von über-planetaren IISSIDI-Zentren
- ABSCHNITT XXII. Niveauweiser Einfluss auf unsere Fokus-Dynamik der Felder-Bewusstseinen der GROOMPF-Schöpfer von ARGLLAAMUNI-ISSIDI
- Kapitel 1. Die Bedeutung von GROOMPF- und PLIISSMA-Wesen für die Gestaltung von Interessen «menschlicher Persönlichkeit»
- Kapitel 2. Eigenschaftsqualitative Charakteristik von Niveaus fragmentierter Bewusstseinen von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 3. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des ersten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 4. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des zweiten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 5. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des dritten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 6. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des vierten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 7. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des fünften eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 8. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des sechsten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 9. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des siebten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI
- Kapitel 10. Die Methodik für gezielte Arbeit für die Verringerung des Einflusses von Ungen
- Kapitel 11. Über die Methoden zur Befreiung von negativen Emotionen
- ABSCHNITT XXIII. Niveauweiser Einfluss auf unsere Fokus-Dynamik von INGLIMILISSA-IISSIDI-Schöpfern



- Kapitel 1. Das Problem der unverantwortlichen und unwissenden Einstellung zur menschlichen Sexualität in der Gesellschaft
- Kapitel 2. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des ersten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 3. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des zweiten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 4. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des dritten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 5. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des vierten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 6. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des fünften eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 7. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des sechsten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 8. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des siebten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 9. Techniken zur bewussten «Transformation» und «Transmutation» von Energo-Information der unteren Niveaus des INGLIMILISSA-Zentrums in höhere Niveaus des Selbstbewusstseins



BAND 16. Kommentare zu den Grundlagen der Iissidiologie. «Selbstvervollkommnung»

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 906

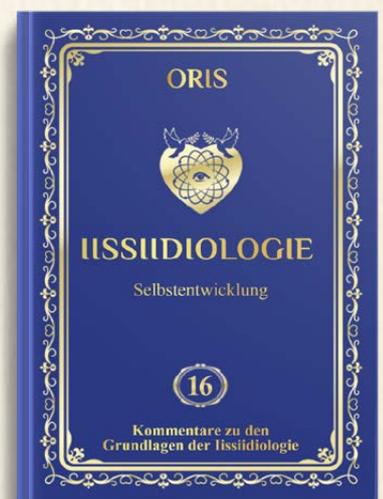
Dieser Band enthält schriftliche Antworten von Oris auf Leserfragen zum Thema geistige Selbstvervollkommnung.

INHALT:

ABSCHNITT I. Leben in der Illusion des Todes

Frage 80. Warum sind wir dem Altern und dem Tod ausgesetzt?

Frage 35. Können wir irgendjemanden irgendwohin umfokussieren?



Frage 22. Werden wir Revitalisierung unserer Verwandten beobachten?

Frage 72. Kann man eigene Revitalisierungen verfolgen?

Frage 55. Dissoziative Zustände. Erinnerung an Ereignisse in der Meditation

Frage 38. Analog zu den Subpersönlichkeiten in der Istudiologie

ABSCHNITT II. Evolution von niederen Felder-Bewusstseinen

Frage 89. Transformation von primitiven, unbewussten INGLIMILISSA-Niveaus des Selbstbewusstseins

Frage 70. Transmutation und Transformation des Selbstbewusstseins

Frage 58. Wie findet der Akt der intereigenschaftsqualitativen Synthese statt?

ABSCHNITT III. Die Orientierungspunkte der menschlichen Entwicklung

Frage 30. Personalistische Welten. Ist es notwendig, sich für das zu interessieren, was in der Welt geschieht?

Frage 40. Über OEIV und andere Eigenschaften

Frage 17. Die Zustände der humanitären Freiheit und immunitärer Verantwortung

Frage 18. Wie ist «persönliche» Selbstbewusstsein mit anderen Bewusstseinsniveaus verbunden?

Frage 15. Die Wechselbeziehung zwischen höheren und niedrigeren Niveaus in dem Selbstbewusstsein der Persönlichkeit

Frage 92. Der Konflikt zwischen Interesse und Notwendigkeit

Frage 79. Das Prinzip des Positivismus in der geistigen Entwicklung. Hintergrunds-Synthese

Frage 88. Das Prinzip der radikalen Umfokussierungen

Frage 16. Was ist geistige Selbstaufopferung?

Frage 81. Was ist Erleuchtung?

ABSCHNITT IV. Dynamische und meditative Formen der Gehirnaktivität

Frage 25. Energetische Auffüllung während der Meditation über kosmische lautliche Codes

Frage 84. Techniken, um den inneren Dialog zu stoppen

Frage 100. Über die Praxis des Schweigens (Blitz 28)

Frage 101. Über die Praxis, im Dunkeln zu sein (Blitz-29)

Frage 87. Über Stolz

Frage 31. Wie wirkt sich der innere «Streit» auf die Eigenschafts-Qualitativität der Umfokussierungen aus?

Frage 93. Bildung von Formo-Bildern im Traum

Frage 32. Wie umfassend nutzen wir unser Gehirn?

Frage 52. Über die Art der Nutzung des Gehirns



Frage 6. Zusammenspiel von lebenswichtigen und laufenden Interessen

Frage 28. Über Pranadisten

Frage 65. Verstand, Intellekt, Intuition

Frage 63. Ampliatisierung des Gehirns, zukünftige Berufe

Frage 76. Welches Wissen ist in unserer Zukunft gefragt?



BAND 17. Kommentare zu Grundlagen der Iissidiologie. «Biochemie von mikstumten Formen»

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 275

Dieser Band ist die Sammlung von Oris schriftlichen Antworten auf Leserfragen zur Biochemie physischer menschlicher Formen.

INHALT:

ABSCHNITT I. Die Schöpfer des Genoms und ätherische Strukturen des Selbstbewusstseins

Frage 10. Kern-Genomschöpfer und die Struktur der Karmonationen

Frage 33. Der Anschluss von Vivaksen an die Formo-Strukturen unseres Gehirns

Frage 36. Der Lokalisierungspunkt der Regulatoren-Schöpfer des Kern-Genoms

Frage 44. Der Wellenübertragungsmethode

Frage 60. Realisation von Vivaksen durch biochemische Prozesse

Frage 83. Nichtvermeidung einer protoformischen Erfahrungsgewinnung

Frage 91. Mechanismen zur Schwächung der schöpferischen Aktivität von Ungen und Ssvooonen in der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins

Frage 85. Die Rolle von Kern-Interpretern und Kern-Regulatoren beim Entpacken von Informationen durch Vivakse

Frage 90. Zusammenspiel der schöpferischen Tätigkeit von Schöpfer-Regulierern und Schöpfer-Interpreten

Frage 27. Resistenz von Mitochondrium-DNS im Vergleich zu Kern-DNS

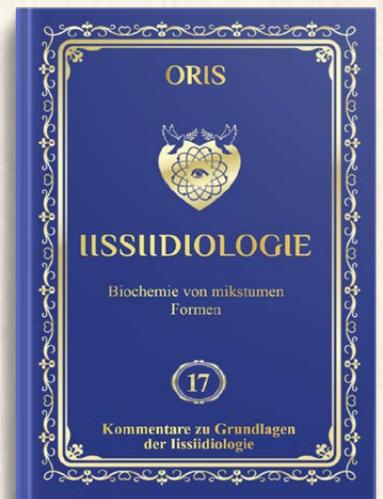
ABSCHNITT II. DNS, Gehirn und Meditation

Frage 67. Über den menschlichen Chromosomensatz

Frage 12. Vernetzungen zwischen Thalamus und Großhirnrinde

Frage 77. Die Art und Weise, wie der Autor die Formo-Bilder aus der tiefen Meditation weitergibt

Frage 102. Über die Übertragung mentaler Zustände durch Audio- und Videoaufnahmen





BAND 18. Kommentare zu Grundlagen der lissidiologie. «Kosmologische Aspekte der lissidiologie»

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 275

Dieser Band enthält die schriftlichen Antworten von Oris auf Leserfragen zum Thema kosmologischer Aspekte der lissidiologie.

INHALT:

ABSCHNITT I. Mehrweltige Organisation von Formo-Strukturen der Realität

Frage 51. Warum soll man sich irgendwohin bewegen, wenn es alles schon gibt?

Frage 53. Über die Geometrie des Weltraums.

Feng-Shui

Frage 54. Warum werden Vorhersagen manchmal wahr?

Frage 23. Die Frequenz des rotationellen Zyklus und Funktion des ZNSs

Frage 59. Der Manifestationsmechanismus von Stereo-Typen in jedem Moment der Zeit

Frage 64. Vergleich der Zeitparameter in verschiedenen Dimensionen

Frage 78. Die Dimension der Manifestation des kollektiven Verstandes unseres Sternen-Wesens

Frage 82. Das Entwicklungsniveau der 2-3-dimensionalen Wesen. Der Begriff der Dimensionalität

ABSCHNITT II. Globale Kosmische Mechanismen von ESIP

Frage 1. Über das Wesen der «Göttlichen Manifestationen»

Frage 7. Ist das ESIP Gott?

Frage 5. Eine Form des Selbstbewusstseins als eine Gesamtheit von kollektiven Verständen

Frage 21. Woher kommen die Fokusse, wenn es alles bereits ausgeglichen ist?

Frage 43. NZK und schöpferische Tätigkeit von ESIP

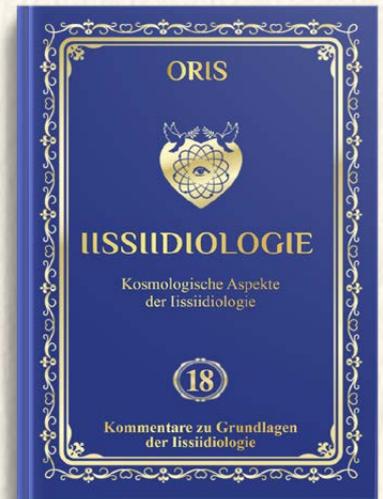
Frage 99. Der Unterschied zwischen dem Kontinuum und dem noozeitlichen Konversum (Blitz-22)

Frage 56. Über die Akashi-Chroniken

Frage 9. Warum spielen die Inglmilinen eine Informationsrolle?

Frage 49. Simultaneität & Holochronität

Frage 71. Unendlichkeit ist die zyklische Entwicklung von ESIP?



Frage 37. Schöpfer-Karmoiden und ESIP

Frage 62. Wer sind die Formo-Schöpfer?

ABSCHNITT III. Der Subjektivismus der Quantelung der Realität

Frage 19. Was ist die Frequenz der Schwingung?

Frage 42. Die Natur der p-Wellen

Frage 45. Das Quantum des Selbstbewusstseins

Frage 46. Das kollektive Bewusstsein von Atomen (Molekülen, Elementarteilchen)

Frage 50. Welleneinfluss von Planeten auf den Menschen. Doollsen und Physik

Frage 61. Wo ist die Energie der Elementarteilchen versteckt?

Frage 68. Die Gründe für die hypothetische Expansion des Universums

Frage 86. Kurze Blitz-Antworten



BAND 19. Kommentare zu Grundlagen der lissidiologie. «Kosmische Evolution des Menschen»

Krim, 2019

Gesamtseitenzahl: 619

Dieser Band enthält die schriftlichen Antworten von Oris auf Leserfragen zum Thema kosmischer Evolution der Menschheit.

INHALT:

ABSCHNITT I. Realisation des NUU-VVU-Formo-Typs

Frage 57. Was ist mit dem Begriff der «Zivilisation der Schöpfer» gemeint?

Frage 41. Variationen von NUU-VVU-

Zivilisationen

Frage 47. Über die Vielfalt der Formen des Selbstbewusstseins von GREJSLIIS

ABSCHNITT II. Besonderheiten der ampliativen Umfokussierungen

Frage 2. Entidentifikation mit der Form. Lutale und christale «Körper»

Frage 3. Amitirationen in dimidiomittense- und tranlusluzense Formen

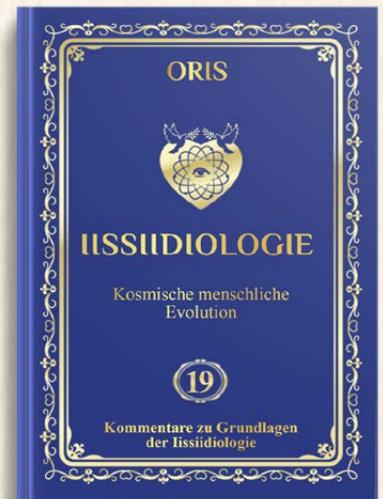
Frage 4. Über kuratorische Niveaus des Selbstbewusstseins

Frage 24. Handeln im Einklang mit den kosmischen Gesetzen

Frage 39. Alles über Ton-Namen und mehr

SubFrage 39.2. Über die Verteilung psychischer Energie bei der multipleksorischen Konveksitation

Frage 48. Umfokussierungen der bioplasmatischen Formen



Frage 73. Wozu dienen die 12-jährige planetare Perioden?

ABSCHNITT III. Unser zukünftiges Erbe

Frage 34. Das Sternen-Haus des Menschen

Frage 69. Spezifik der Manifestation von Physischen Globen stellarer und planetarischer Wesen

Frage 66. Der Ursprung der Kreise auf den Feldern



BAND 20. Kommentare zu Grundlagen der lissidiologie. «Koardirffologie»

Krim, 2019

Gesamtseitenzahl: 585

Dieser Band enthält Oris' schriftliche Antworten auf Leserfragen zum Thema karmische Beziehungen.

INHALT:

ABSCHNITT I. Die resonanzionelle Natur der karmischen Wechselwirkungen

Kapitel 114. Subterransives Karma. NNAASSMM

Unterfrage 114.1. Wie man Karma bessern, wenn eine Person gestorben ist?

Unterfrage 114.2. Unsere Eltern, unsere Kinder sind wir alle selbst. Das Wesen des Karmas besteht in ambigularen mehrdeutigen Zusammenhänge

Unterfrage 114.3. Der feine Mechanismus des Wirkens von "Vergeltung" in Karma

Unterfrage 114.4. Hat ein Weise mehr aktivierte ASTMAJ-RAA-Parvule?

Unterfrage 114.5. Junges und altes Karma

Unterfrage 114.6-1. Identische ambigulare Wechselwirkungen löschen das Karma aus. Das Begriff der Okklouten

Unterfrage 114.6-2. Einfluss von duvujllertten p-Interpretationen auf unsere Wahlen

Unterfrage 114.6-3. Das Tagebuch der Dankbarkeit

Unterfrage 114.7. Die Verbindung aller Formo-Typen durch das Genom. Kann man eigene Stereo-Typen begegnen?

Unterfrage 114.36. Über die Skuulls-Matrix und die Seele

Unterfrage 114.8. Karma ist die Resonanz des Szenarios



auf unsere Schwingungen. Das Beispiel
des Soldaten und des Mörders. Das
Funktionsprinzip von Ostkkolfa

- Unterfrage 114.9. Wie können simplisparentive Formen mit
uns wechselwirken?
- Unterfrage 114.10. Aufbau eines hochfrequenten Karmas mit
Kuratoren
- Unterfrage 114.28. Über die Karma-Bildung bei den Weisen
- Unterfrage 114.11. Über die Rolle Rellgnissma in der Aura
- Unterfrage 114.12. Entwicklung der Willenskraft
- Unterfrage 114.13. Kausales schwarzes Merkzeichen im NNAASSMM
- Unterfrage 114.14. Richtige Ernährung verändert
die Konfiguration und das
Persönlichkeitsszenario
- Unterfrage 114.15. Die Rolle von Motivationen bei der Karma-
Bildung
- Unterfrage 114.16. Die Rolle der Meditation bei der Lösung von
Karma
- Unterfrage 114.27. Über die Auswirkungen verschiedener
Ereignisse auf das Geschlechts-Karma
- Unterfrage 114.17. Wichtige Feinheiten im Prozess der Karma-
Bildung
- Unterfrage 114.23. Der Unterschied zwischen einer ampliativen
und einer amplifikationellen Wahl
- Unterfrage 114.18. Die Natur des Karmas und die Natur der Zeit
- Unterfrage 114.19. Nehmen die Formo-Schöpfer den Tod einer
«Persönlichkeit» in einem «Szenario» wahr?
- Unterfrage 114.20. Ein Beispiel für einen alten Mann, der
beschlossen hat, aus dem Leben zu
scheiden
- Unterfrage 114.21. Warum scheiden die Menschen aus dem
Leben auf verschiedene Weise?
- Unterfrage 114.22. Wie stark beeinflusst die Umgebung die
Qualität der Wahl einer «Persönlichkeit»?
- Unterfrage 114.26. Über die Kausalität der
Innengeschlechtsbeziehungen. Axiome des
Karmas
- Unterfrage 114.29. Effektivität der Praxis der Gewaltlosigkeit
in den östlichen Religionen,
Selbstbeschuldigung
- Unterfrage 114.30. Einfluss von Motivationen auf die Karma-
Bildung in Konfliktsituationen
- Unterfrage 114.31. Über Ampliatisierung des eigenen sexuellen



Karmas mit Hilfe des Bildes des geliebten Menschen

Unterfrage 114.32. Zur Entstehung von Karma bei historischen «Persönlichkeiten»

Unterfrage 114.33. Über das Karma von Spender und Empfänger

Unterfrage 114.35. Über Spontanität und Karma

ABSCHNITT II. Sillogente Mechanismen zur Organisation karmischer Wechselwirkungen

SubFrage 114.24. Über das egregoriale Prinzip der Bildung des Karmas von Ayfaar

SubFrage 114.25. Über die energetisch-informationelle Matrix von «AYFAAR» – Planetarisches Programm zur Verwirklichung der Idee der Verbreitung des kosmischen Lluuvvumismus

Frage 116.1. Wechselverbundenheit zwischen geistigen und materiellen Egregoren

SubFrage 114.34. Über Wechselwirkung zwischen Okklouten von Egregoren

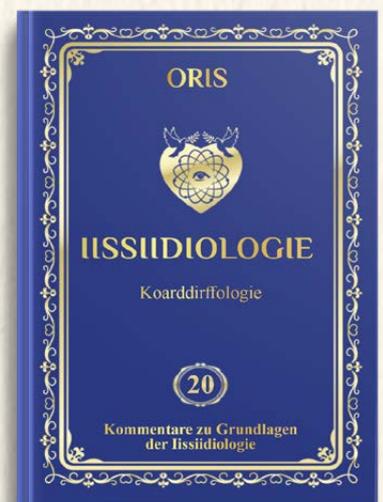
Frage 125. Was verbirgt sich hinter dem Konzept von «Stereo-Form»?

SubFrage 125.1. Regime und Prinzip in der Verwirklichung des Prozesses zur simultanen Eksgiberation von NNU-VVU-Formo-Typen

Frage 128. Zur «Normalität und Abnormität» von Fokus-Dynamik

Teil 1. Einfluss des Prinzips der Resonationität auf die Entstehung der Fokus-Dynamik

Teil 2. Über die Faktoren, die die Stabilität der FD von eksgiberierten NUU-VVU-Formo-Typen beeinflussen





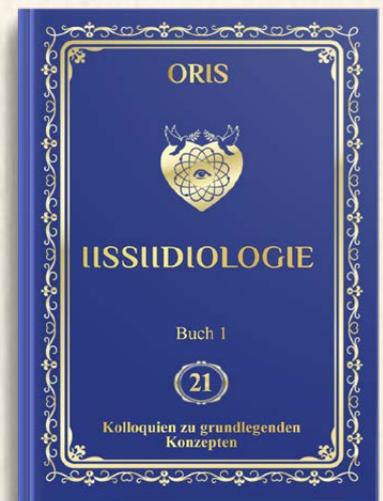
BAND 21. Kolloquien zu grundlegenden Konzepten. Erstes Buch 1

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 707

INHALT:

- ABSCHNITT I. SSS-Zustand der Information. Der Einheitliche Super-Universelle-Impuls-Potenzial
- ABSCHNITT II. Universelle Plasmatische Differenziazioneelle Strahlung (UPDS)
- ABSCHNITT III. Bereich der Plasmatischen Kräfte (BPK)
- ABSCHNITT IV. DDIIUJJI-Wesen, Höherer Kollektive Kosmische Verstand (HKKV)
Ayfaar, Kollektive Kosmische Verstände (KKV)
- ABSCHNITT V. Energo-Plasma. Ätherische Ingredienzen
GOOLGAMAA-A, SSMIIJSMAA-A,
TLAASSMA-A
- ABSCHNITT VI. Das Konzept der Dimensionalität
- ABSCHNITT VII. Mechanismen der Bildung von Raum-Zeit
und Gravitation
- ABSCHNITT VIII. Merkavignation. Eigenschaften von
Information
- ABSCHNITT IX. Slloogrentheit und ihre Prinzipien:
Multipolarisation, Diffusgentheit,
Duvujllerrtheit, Rotationität



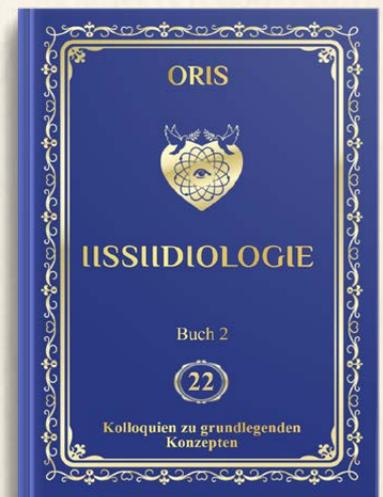
BAND 22. Kolloquien zu den grundlegenden Begriffen. Zweites Buch 2

Krim, 2019

Gesamtseitenzahl: 456

INHALT:

- Kapitel I. Reine Kosmische Eigenschaften (RKE). OO-UU-, TOO-UU-, SVOO-UU-Wesen
- Kapitel II. Schemata der Synthese, Typen der Birvulartheit
- Kapitel III. Vereinigte RKE und Entwicklungszweige
- Kapitel IV. Schöpferische Kosmische Zustände (SKZ)
- Kapitel V. OODDMII-, SVUULLII-, IISSTLLII- und AAJLLII-Wesen
- Kapitel VI. Svilgsonen, Konfektonen und ihre Analoga
- Kapitel VII. RRGLUU-VVU und Faktor-Achsen. Duplex-Sphären



KONTAKT

www.orisoris.de

Hier finden Sie alle Bücher von Oris in allen verfügbaren Sprachen und können sie kostenlos im elektronischen Format herunterladen.

Auf dieser Website können Sie den Autor direkt nach Informationen aus seinen Büchern fragen.

